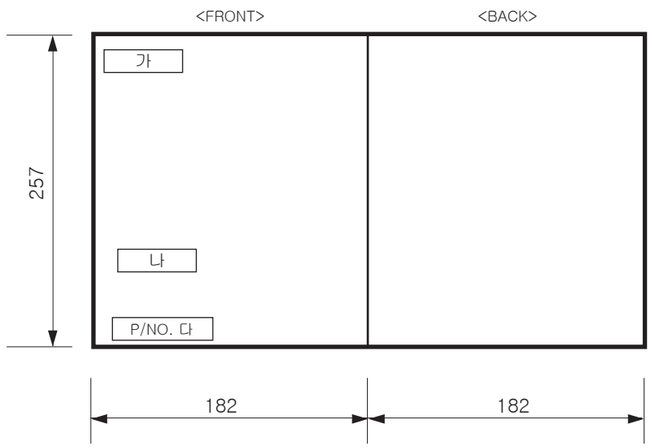
MFL68721047

RELEASING THIS DRAWING WITHOUT PERMISSION LG Electronics SHOULD BE ACCUSED ACCORDING TO THE LAWS AND COMPANY RULES.
이 도면은 LG전자의 자산으로 불법 유출시 관계법과 회사규정에 의해 처벌됨.

SEC. / WORK	가 BRAND	나 MODEL	다 P/NO.	PRINTING DEGREE	MATERIAL AND PRINTING DESCRIPTION	LG MODEL 명	SUFFIX	LANGUAGE	PAGE	REMARK
51	LG	F14A8FDH(0-9)NH	MFL69042551	1	SNOW WHITE 80g OFFSET 인쇄	FH4A8FDHK(0-9)N	A**PEDG	EDG+ENG	92	POST DD PROJECT PRIME HYBRID (9/6KG) 메뉴얼 작업처 : 인쇄물개발파트



<< 주기 >>

1. 재질, 인쇄방법, 인쇄도수, 외곽치수등은 작업표에 준한다.
2. 인쇄내용, 문자크기 및 형상, 선의 굵기 등은 설계에서 제시된 FILM에 준함.
3. 외곽치수는 절단후 치수임.
4. 양산전에 설계 한도를 득할 것.
5. 본 부품에 금지물질이 포함되지 않도록 하고, 상세내용은 LG(63)-A-5501-34를 만족할 것

<< NOTES >>

1. Material, printing and exterier size are refer to work tables.
2. Printing, text size and line are based on LG design film.
3. Exterier size on the drawing is cutting line.
4. Before product controlled by criteria sample.
5. The part should not contain prohibited substances(Pb,Cd,Hg,Cr+6,PBB,PBDE)♂and details should comply with LG standard of LG(63)-A-5501-34

REV. NO. 기호	REVISION DESCRIPTION 변경 사항	REF. NO. 시방 번호	DATE 년/월/일	PREPARED 시방자	APPROVED 승인자
1					
2					
3					
4					

PDF
ILLUSTRATOR

DR COMPLETED
도면 DR 완료
완료일 :

TRIG.		UNIT	mm	SCALE N/S	
MODELING	DESIGNED	REVIEWED	CHECKED	APPROVED	TITLE
	주연수 15.10.19	전종묵 15.10.19	전종묵 15.10.19	김현석 15.10.19	MANUAL,OWNER'S DRUM-EXPORT 1/1
LG 전자 (주) LG Electronics Inc.		RELATED DWG.		DWG. No.	MFL69042551

LG
Life's Good

BEDIENUNGSANLEITUNG

WASCH-TROCKNER

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage aufmerksam durch.
Auf diese Weise wird die Montage erleichtert und der korrekte und sichere Anschluss der Waschmaschine wird gewährleistet.
Bewahren Sie diese Anleitung zum schnellen Nachschlagen in der Nähe der Waschmaschine auf.

F14A8FDH(0~9)NH

MFL69042551

www.lg.com

INHALT

Diese Bedienungsanleitung wurde für eine Produktgruppe erstellt. Sie kann daher Abbildungen oder Inhalte enthalten, die sich von Ihrem Modell unterscheiden.

Diese Bedienungsanleitung wird vom Hersteller überarbeitet.

SICHERHEITSANWEISUNGEN 03

Wichtige Sicherheitsanweisungen 05

AUFSTELLEN 08

Spezifikationen 08
Zubehör 08
Voraussetzungen für den Aufstellort 09
Auspacken und Entnehmen der Transportschrauben 10
Verwendung von Gleitschutzplatten (optional) 11
Holzböden (Laminatböden) 11
Ausrichten der Waschmaschine 12
Anschluss des Zulaufschlauchs 12
Installation des Ablaufschlauchs 15
Elektrische Anschlüsse (nur in GB) 15

BETRIEB 16

Verwendung der Waschmaschine 16
Sortieren der Wäsche 17
Zugabe von Reinigungsmitteln 18
Bedienfeld 20
Programmtabelle 21
Optionaler Zyklus 26
Trocknen (optional) 28
Verwendung intelligenter Funktionen (optional) 30

WARTUNG 31

Reinigung Ihrer Waschmaschine 31
Reinigung des Filters am Wasserzulauf 31
Reinigung des Filters der Ablaufpumpe 32
Reinigung der Waschmittelschublade 33
Trommelreinigung (optional) 33
Achten Sie auf Einfrieren im Winter 34
Verwendung der Funktion Smart Diagnosis™ 36

FEHLERBEHEBUNG 37

Diagnoseprobleme 37
Fehlermeldungen 39

GARANTIE 41

BETRIEBSDATEN 44

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Die folgenden Sicherheitsrichtlinien dienen dazu, unvorhergesehene Risiken oder Beschädigungen durch einen unsicheren oder nicht ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts zu vermeiden.

Die Richtlinien sind unterteilt in die Hinweise ‚WARNUNG' und ‚ACHTUNG', wie nachfolgend beschrieben.

⚠ **Dieses Symbol wird angezeigt, um auf Punkte und Bedienvorgänge hinzuweisen, die ein Risiko bergen können. Lesen Sie den mit diesem Symbol gekennzeichneten Teil sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen, um Risiken zu vermeiden.**

⚠ **WARNUNG - Bei Missachtung der Hinweise besteht Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen.**

⚠ **ACHTUNG - Bei Missachtung der Hinweise besteht die Gefahr von Verletzungen oder Schäden am Gerät.**

⚠ **WARNUNG**

Zur Vermeidung von Brandgefahr, Stromschlag oder Personenschäden bei der Nutzung Ihres Geräts müssen grundlegende Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden. Dazu gehört Folgendes:

KINDER IM HAUSHALT

Dieses Haushaltsgerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Kenntnis geeignet ist, es sei denn, sie werden bei der Nutzung des Geräts beaufsichtigt oder haben dafür eine Einweisung von jemandem erhalten, der für ihre Sicherheit verantwortlich ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie mit dem Haushaltsgerät nicht spielen.

Für die Verwendung in Europa:

Dieses Haushaltsgerät kann von Kindern ab 8 Jahren genutzt werden sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder denen mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis, wenn sie bei der Nutzung des Geräts beaufsichtigt werden oder eine Einweisung zur sicheren Nutzung des Geräts und den damit verbundenen Gefahren erhalten haben. Kinder dürfen mit dem Haushaltsgerät nicht spielen. Die Reinigung und Wartung seitens des Benutzers darf von Kindern nicht ohne Beaufsichtigung vorgenommen werden.

Kinder unter 3 Jahren sollten von dem Gerät fern gehalten werden, es sei denn, sie werden kontinuierlich beaufsichtigt.

ANFORDERUNGEN AN DIE ERDUNG

⚠ WARNUNG

Zu Ihrer Sicherheit müssen die Informationen in dieser Anleitung befolgt werden, um Brandgefahren, Explosionen oder Stromschläge zu minimieren oder Sachschäden, Personenschäden oder Todesfälle zu vermeiden.

- Dieses Haushaltsgerät muss geerdet werden. Bei einer Störung oder einem Ausfall wird durch die Erdung das Risiko eines Stromschlags gesenkt, da dem elektrischen Strom der Weg des geringsten Widerstands ermöglicht wird.
- Dieses Haushaltsgerät ist mit einem Kabel ausgestattet, das eine Geräte-Erdungsleitung und einen geerdeten Stecker enthält. Der Stecker muss in eine Steckdose eingesteckt werden, welche korrekt montiert und geerdet ist (in Übereinstimmung mit allen lokalen Normen und Verordnungen).
- Ein falscher Anschluss der Geräte-Erdungsleitung kann zu einem Stromschlag führen. Falls Sie Zweifel haben, ob das Haushaltsgerät ordnungsgemäß geerdet ist, lassen Sie es von einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker überprüfen.
- Verändern Sie den Stecker der mit dem Haushaltsgerät ausgeliefert wird nicht. Falls er nicht in die Steckdose passt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine ordnungsgemäße Steckdose installieren.

ENTSORGUNG IHRES ALTEN HAUSHALTSGERÄTS

1. Alle Elektro- und Elektronikgeräte müssen getrennt vom Abfallkreislauf der Gemeinde über speziell dafür vorgesehene Einrichtungen entsorgt werden, die von staatlicher Seite oder den Behörden vor Ort entsprechend ausgewiesen wurden.
2. Mit der korrekten Entsorgung Ihres Altgeräts tragen Sie zur Vermeidung von möglichen negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit von Menschen bei.
3. Für detaillierte Informationen zur Entsorgung Ihres Altgeräts setzen Sie sich bitte mit Ihrem Amt für Abfallwirtschaft vor Ort, der Abfallbeseitigungsstelle oder dem Laden, in dem Sie das Gerät gekauft haben, in Verbindung.

Wichtige Sicherheitsanweisungen

⚠ WARNUNG

Zur Vermeidung von Brandgefahr, Stromschlag oder Personenschäden bei der Nutzung Ihres Geräts müssen grundlegende Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden. Dazu gehört Folgendes:

Aufstellen

- Versuchen Sie niemals, das Gerät einzuschalten, wenn es beschädigt ist, eine Störung hat, es teilweise zerlegt ist oder fehlende oder kaputte Teile aufweist, einschließlich einem beschädigten Netzkabel oder Stecker. Dies kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung führen.
- Das Haushaltsgerät ist schwer. Für die Installation oder den Transport werden möglicherweise zwei oder mehr Personen benötigt. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- Dieses Haushaltsgerät dort lagern und installieren, wo es keinen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gibt oder das Gerät den Wetterbedingungen im Freien ausgesetzt ist. Eine Nichtbeachtung kann zu Undichtigkeiten führen.
- Ziehen Sie den Ablaufschlauch fest an, damit sich dieser nicht lösen kann. Spritzwasser kann zu einem Stromschlag führen.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einem Servicemitarbeiter oder einer entsprechend qualifizierten Person ersetzt werden, damit keine Gefahr besteht.
- Das Haushaltsgerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür, deren Scharnier sich auf die entgegengesetzten Seite des Gerätes befindet, aufgestellt werden, wenn dadurch die Tür des Gerätes nicht vollständig geöffnet werden kann.

Betrieb

- Zum Drücken oder Trennen eines Betriebsschalters keine scharfen Gegenstände, wie etwa Bohrer oder Metallstifte, verwenden. Dies kann zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Nur ein autorisierter Servicetechniker des Servicecenters von LG Electronics darf das Gerät demontieren, reparieren oder verändern. Falscher Service kann Verletzungen, einen Stromschlag oder Brand verursachen.
- Zur Reinigung kein Wasser in oder auf das Gerät sprühen. Wasser kann zu einer Beschädigung der Isolierung führen und einen Stromschlag oder Brand verursachen.
- Halten Sie den Bereich unter und neben Ihrem Haushaltsgerät frei von brennbaren Materialien, wie etwa Müll, Papier, Lappen, Chemikalien usw. Eine falsche Verwendung kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.
- Keine lebenden Tiere, wie etwa Haustiere, in das Gerät legen. Das kann zu Verletzungen führen.
- Die Tür dieses Haushaltsgeräts nicht offen lassen. Kinder könnten sich an die Tür hängen oder in das Haushaltsgerät klettern, was zu Beschädigungen oder Verletzungen führen kann.

- Niemals in das Haushaltsgerät greifen während es in Betrieb ist. Warten Sie, bis die Trommel vollständig zum Stillstand gekommen ist. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- Keine Gegenstände beladen, waschen oder trocknen, die mit brennbaren oder explosiven Stoffen gereinigt, gewaschen, eingeweicht oder befleckt wurden (wie etwa Wachs, Öl, Farbe, Benzin, Ölentferner, Lösungsmittel für die chemische Reinigung, Kerosin, Pflanzenöl, Speiseöl usw.). Eine falsche Verwendung kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.
- Nach Überschwemmungen das Gerät nicht mehr verwenden. Setzen Sie sich in einem solchen Fall mit dem Servicecenter von LG Electronics in Verbindung. Kontakt mit Wasser kann einen Stromschlag verursachen.
- Die Tür des Geräts nicht zu sehr nach unten drücken, wenn diese geöffnet ist. Dadurch kann das Haushaltsgerät kippen und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie nur die neuen Schläuche, die zusammen mit dem Haushaltsgerät geliefert werden. Alte Schläuche sollten nicht wiederverwendet werden. Undichtigkeiten können Sachschäden verursachen.
- Berühren Sie die Tür während der Dampfzyklen, des Trocknungs- oder Waschvorgangs mit hohen Temperaturen nicht. Die Oberfläche der Tür kann sehr heiß werden. Warten Sie bis das Türschloss entriegelt ist, bevor Sie die Tür öffnen. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.
- In der Nähe des Geräts keine entzündlichen Gase oder brennbaren Stoffe verwenden (Benzol, Benzin, Verdünnung, Rohbenzin, Alkohol usw.). Dies kann eine Explosion oder einen Brand verursachen.
- Falls der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch im Winter eingefroren sein sollte, das Gerät erst verwenden, wenn dieser wieder aufgetaut ist. Ein Einfrieren kann einen Brand oder Stromschlag verursachen und gefrorene Bauteile können zu einer Störung des Geräts oder einer Verkürzung der Lebensdauer führen.
- Sämtliche Waschmittel, Weichspüler und Bleichmittel außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Diese Produkte enthalten giftige Stoffe.
- Nicht mehrere Geräte in Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel einstecken. Dies kann einen Brand verursachen.
- Ziehen Sie die Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät reinigen. Wenn Sie den Netzstecker nicht aus der Steckdose ziehen, kann dies zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen berühren. Dies kann zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.
- Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen möchten, ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel. Eine Beschädigung des Kabels kann einen Stromschlag oder eine Verletzung verursachen.
- Das Netzkabel nicht zu stark biegen oder schwere Gegenstände darauf stellen. Eine Beschädigung des Netzkabels kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

Technische Sicherheit bei der Verwendung des Trockners

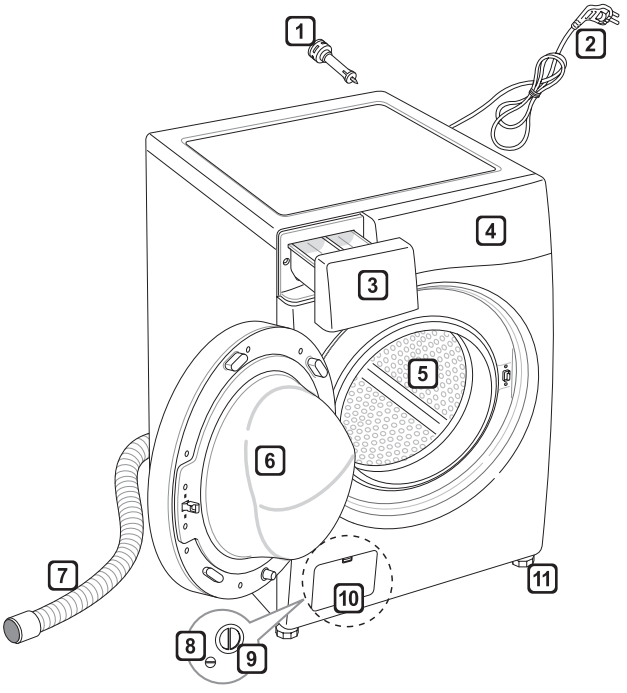
- Keine ungewaschenen Gegenstände in dem Haushaltsgerät trocknen.
- Gegenstände, die mit Stoffen wie etwa Speiseöl, Pflanzenöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachsen und Wachsentfernern verschmutzt wurden, sollten mit einer extra Menge Waschmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie in dem Haushaltsgerät getrocknet werden.
- Weichspüler oder ähnliche Mittel sollten entsprechend den Anweisungen für Weichspüler verwendet werden.
- Alle Gegenstände, wie etwa Feuerzeuge und Streichhölzer, aus den Taschen entfernen.
- Dieses Haushaltsgerät niemals vor dem Ende des Trockengangs stoppen, außer alle Gegenstände werden sofort herausgenommen und ausgebreitet so dass die Wärme abgeleitet werden kann.
- Dieses Haushaltsgerät darf nicht verwendet werden, wenn für die Reinigung Industriechemikalien eingesetzt wurden.
- Gegenstände wie etwa Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, Artikel und Kleidung mit gummierter Innenseite oder Kissen, die mit Schaumgummi gefüllt sind, sollten in diesem Haushaltsgerät nicht getrocknet werden.

Entsorgung

- Vor der Entsorgung eines alten Geräts, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Machen Sie den Stecker unbrauchbar. Schneiden Sie das Kabel unmittelbar am Austritt aus dem Haushaltsgerät ab, um einen Missbrauch zu verhindern.
- Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien (wie etwa Vinyl und Styropor), so dass sie für Kinder nicht zugänglich sind. Durch das Verpackungsmaterial kann ein Kind ersticken.
- Entfernen Sie die Tür der Waschtrommel, wenn das Gerät außer Betrieb genommen oder entsorgt wird, um zu vermeiden, dass Kinder oder Kleintiere darin eingeschlossen werden. Eine Nichtbeachtung kann zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod von Personen führen.

AUFSTELLEN

Spezifikationen

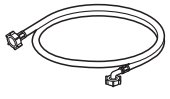


1 Transportschrauben
2 Netzstecker
3 Waschmittelschublade
4 Bedienfeld
5 Trommel
6 Tür
7 Ablaufschlauch
8 Verschlussstopfen
9 Filter der Ablaufpumpe
10 Abdeckklappe (der Einbauort kann je nach Gerät variieren)
11 Einstellbare Füße

- Stromversorgung: 220–240 V~, 50 Hz
- Größe: 600 mm (B) x 640 mm (T) x 850 mm (H)
- Gerätegewicht: 71 kg
- Waschkapazität: 9 kg (Waschen) / 6 kg (Trocknen)
- Zulässiger Wasserdruck: 0,1–1,0 MPa (1,0–10,0 kgf / cm^2)

- Zur Verbesserung der Qualität des Geräts können sich Aussehen und Spezifikationen ohne Vorankündigung ändern.

Zubehör



Zulaufschlauch (1 Stk.)
(optional: für Heißwasser(1 Stk.))

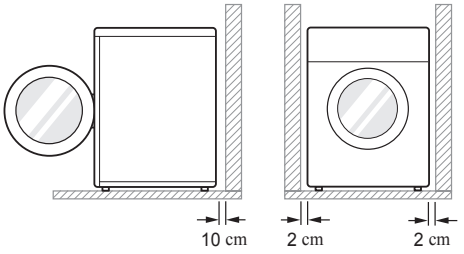
Schraubenschlüssel

Kappen zur Abdeckung der Öffnungen für die Transportschrauben

Gleitschutzplatten (2 Stk.)
(optional)

Voraussetzungen für den Aufstellort

Aufstellort



Ebener Boden: Das zulässige Gesamtgefälle unter der Waschmaschine beträgt 1°.

Netzsteckdose: Muss sich innerhalb von 1,5 Metern auf einer Seite des Aufstellorts der Waschmaschine befinden.

- Die Steckdose nicht mit mehr als einem Haushaltsgerät überlasten.

Zusätzlicher Abstand: von der Wand, 10 cm: Rückseite /2 cm: linke und rechte Seite

- Niemals Waschmittel oben auf der Waschmaschine lagern.
- Diese Produkte können die Oberfläche oder die Bedienelemente beschädigen.

Aufstellen

- Die Waschmaschine auf einem ebenen, und stabilen Untergrund aufstellen.
- Achten Sie darauf, dass die Luftzirkulation um die Waschmaschine nicht durch Teppiche, Vorleger usw. eingeschränkt wird.
- Versuchen Sie niemals, Unebenheiten im Boden auszugleichen, indem Sie Holzstücke, Pappe oder ähnliche Materialien unter die Waschmaschine legen.
- Falls es sich nicht vermeiden lässt, die Waschmaschine neben einem Gasherd oder Kohleofen aufzustellen, muss eine auf der dem Herd oder Ofen zugewandten Seite mit Alufolie beschichtete Isolationsplatte (85 x 60 cm) zwischen die beide Haushaltsgeräte geschoben werden.
- Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter den Gefrierpunkt fallen kann. Gefrorene Schläuche können unter Druck platzen. Die Zuverlässigkeit der elektronischen Steuerung kann bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt beeinträchtigt werden.
- Bitte achten Sie bei der Installation der Waschmaschine darauf, dass ein Servicetechniker im Fall einer Störung einen leichten Zugang haben muss.
- Wenn die Waschmaschine aufgestellt ist, alle vier Füße mit dem zum Lösen der Transportschrauben mitgelieferten Schraubenschlüssel einstellen, um sicherzustellen, dass das Haushaltsgerät sicher steht und ein Spielraum von ca. 20 mm zwischen der Oberseite der Waschmaschine und der Unterseite einer eventuell darüber liegenden Arbeitsplatte vorhanden ist.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung auf Schiffen oder in mobilen Einrichtungen wie etwa Wohnwagen, Flugzeugen usw. vorgesehen.

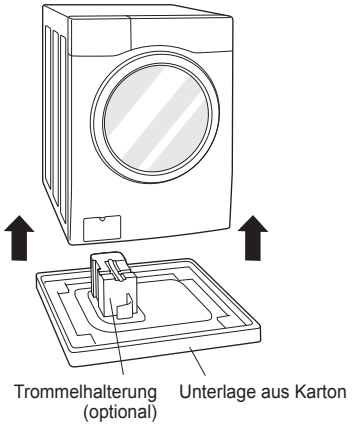
Elektrischer Anschluss

- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel und keinen Doppelstecker.
- Ziehen Sie nach Gebrauch der Waschmaschine immer den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie den Wasserzulauf ab.
- Schließen Sie die Waschmaschine unter Berücksichtigung der gültigen Anschlussvorschriften an eine geerdete Steckdose an.
- Die Waschmaschine muss so aufgestellt werden, dass der Stecker leicht zugänglich ist.
- Reparaturen an der Waschmaschine dürfen nur von qualifizierten Mitarbeitern durchgeführt werden. Reparaturen, die von unerfahrenen Personen durchgeführt werden, können zu Verletzungen oder ernsthaften Störungen führen. Setzen Sie sich diesbezüglich bitte mit Ihrem Servicecenter vor Ort in Verbindung.
- Falls die Waschmaschine im Winter ausgeliefert wird und die Temperaturen unter Null liegen, lassen Sie die Waschmaschine erst einige Stunden bei Raumtemperatur stehen, bevor Sie sie in Betrieb nehmen.

Auspacken und Entnehmen der Transportschrauben

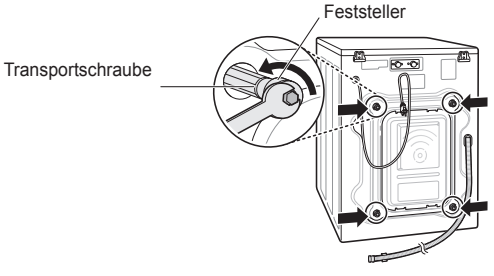
1 Heben Sie die Waschmaschine von der Schaumstoffplatte der Verpackung ab.

- Nachdem Sie den Karton und das Verpackungsmaterial abgenommen haben, heben Sie die Waschmaschine von der Schaumstoffplatte ab. Achten Sie darauf, dass die Trommelhalterung zusammen mit der Schaumstoffplatte abgenommen werden und nicht an der Unterseite der Waschmaschine hängen bleiben.
- Falls Sie die Waschmaschine legen müssen, um die Unterlage aus Karton an der Unterseite abzunehmen, decken Sie die Seitenfläche der Waschmaschine immer ab und legen Sie sie vorsichtig um. Legen Sie die Waschmaschine NICHT auf ihre Vorder- oder Rückseite.



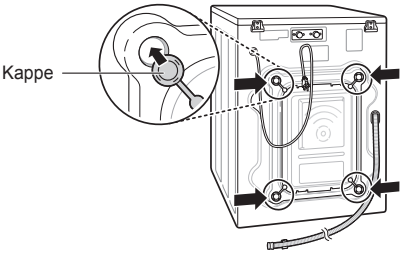
2 Entfernen der Schrauben.

- Lösen Sie mit dem (mitgelieferten) Schraubenschlüssel alle Transportschrauben vollständig, indem Sie diese gegen den Uhrzeigersinn drehen. Beginnen Sie mit den unteren beiden Transportschrauben. Entnehmen Sie die Schrauben durch leichtes Wackeln während Sie diese herausziehen.



3 Setzen Sie die Abdeckkappen auf.

- Entnehmen Sie die beigelegten Abdeckkappen aus der Zubehörpackung und setzen Sie diese auf die Öffnungen der Transportschrauben.



HINWEIS

- Bewahren Sie die Schrauben für zukünftige Verwendung auf. Um eine Beschädigung interner Bauteile zu vermeiden, transportieren Sie die Waschmaschine NICHT, ohne die Transportschrauben wieder eingesetzt zu haben.
- Wenn die Transportschrauben und die Feststeller nicht entfernt werden, kann dies intensive Vibrationen und Geräusche hervorrufen, die zu einer dauerhaften Beschädigung der Waschmaschine führen können. Das Kabel ist mit einer Transportschraube an der Rückseite der Waschmaschine gesichert, wodurch ein Betrieb verhindert wird, wenn die Transportschrauben nicht entnommen wurden.

Verwendung von Gleitschutzplatten (optional)

Falls Sie die Waschmaschine auf rutschigem Untergrund aufstellen, kann sie sich aufgrund der starken Vibrationen bewegen. Eine falsche Ausrichtung kann zu Störungen durch Lärm und Vibrationen führen. Falls dies der Fall ist, montieren Sie die Gleitschutzplatten unter den Einstellfüßen und stellen Sie die Höhe richtig ein.

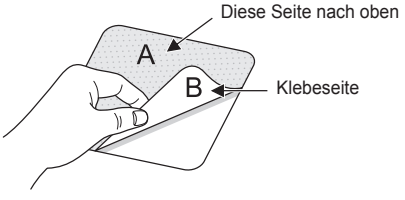
1 Reinigen Sie den Fußboden bevor Sie die Gleitschutzplatten anbringen.

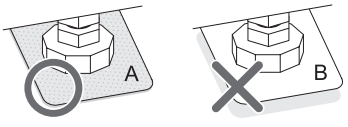
- Entfernen Sie Fremdkörper und Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch. Falls der Untergrund feucht bleibt, verrutschen die Gleitschutzplatten möglicherweise.

2 Stellen Sie die Höhe ein, nachdem Sie die Waschmaschine an den Aufstellort gebracht haben.

3 Legen Sie die Gleitschutzplatte mit der Klebeseite auf den Boden.

- Am effektivsten ist es, wenn man die Gleitschutzplatten unter den vorderen Füßen installiert. Wenn es schwierig ist, die Platten unter die Vorderfüße zu setzen, bringen Sie diese unter den hinteren Füßen an.



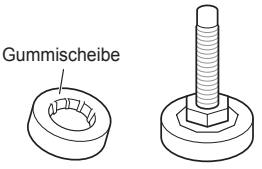


4 Achten Sie darauf, dass die Waschmaschine waagerecht steht.

- Wackeln Sie sanft an der oberen Kante der Waschmaschine, um sicherzustellen, dass sich die Waschmaschine nicht bewegt. Wenn sich die Waschmaschine doch noch bewegt, richten Sie sie erneut aus.

Holzböden (Laminatböden)

- Holzböden sind besonders anfällig für Vibrationen.
- Um Vibrationen zu verhindern, empfehlen wir, Gummischeiben mit einer Dicke von mindestens 15 mm unter jeden Fuß der Waschmaschine zu setzen. Diese sollten in mindestens zwei Balken des Bodens geschraubt sein.



- Wenn möglich, die Waschmaschine in einer Ecke des Raumes aufstellen. Dort ist der Boden stabiler.
- Setzen Sie die Gummischeiben auf, um die Vibrationen zu reduzieren.
- Sie erhalten die Gummischeiben (Teile-Nr. 4620ER4002B) vom LG Servicecenter.

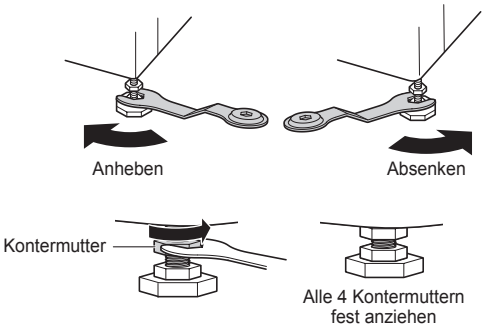
HINWEIS

- Ein ordnungsgemäßes Aufstellen und Ausrichten der Waschmaschine gewährleistet einen langen, ordentlichen und zuverlässigen Betrieb.
- Die Waschmaschine muss 100 % waagrecht ausgerichtet sein und fest auf dem Boden stehen.
- Sie darf unter Last nicht über den Boden ‚wandern'.
- Die Aufstellfläche muss sauber sein und darf nicht gewachst oder mit anderen gleitenden Beschichtungen behandelt sein.
- Achten Sie darauf, dass die Füße der Waschmaschine nicht nass werden. Eine Nichtbeachtung kann Vibrationen oder Geräusche verursachen.

Ausrichten der Waschmaschine

Falls der Boden uneben ist, drehen Sie die Einstellfüße entsprechend (legen Sie keine Holzstückchen usw. unter die Füße). Stellen Sie sicher, dass alle vier Füße stabil sind und ordentlich auf dem Boden sitzen. Kontrollieren Sie dann, ob das Haushaltsgerät komplett waagrecht steht (mit einer Wasserwaage).

- Nachdem die Waschmaschine ausgerichtet ist, mit den Kontermuttern gegen die Unterseite der Waschmaschine sichern. Alle Kontermuttern müssen gesichert werden.



- Diagonalprüfung
  Wenn Sie die Waschmaschine an den gegenüberliegenden Ecken der Oberseite nach unten drücken, sollte sich die Waschmaschine überhaupt nicht nach oben oder unten bewegen (beide Diagonalrichtungen kontrollieren). Falls die Waschmaschine wackelt, wenn Sie auf die gegenüberliegenden Ecken der Oberseite drücken, die Füße erneut einstellen.

HINWEIS

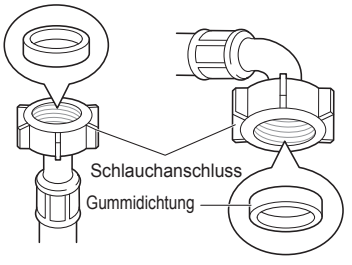
- Holz- oder Laminatböden können zu einer Verstärkung von Vibrationen und Unwucht beitragen.
- Falls die Waschmaschine auf einem Sockel aufgestellt wird, muss sie sicher befestigt werden, damit das Risiko auszuschliessen, dass sie herunterfällt.

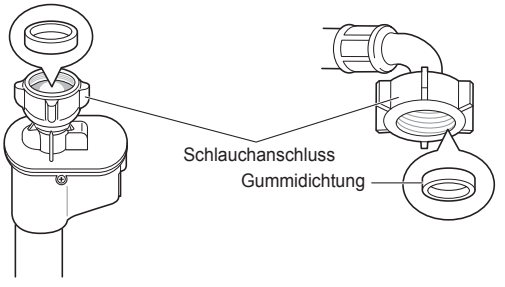
Anschluss des Zulaufschlauchs

- Der Wasserdruck muss zwischen 0,1 MPa und 1,0 MPa liegen (1,0–10,0 kgf/cm^2).
- Den Wasserzulaufschlauch beim Anschließen am Wasserhan nicht lockern oder überkreuzen.
- Falls der Wasserdruck über 1,0 MPa liegt, muss ein Druckminderer installiert werden.
- Kontrollieren Sie den Zustand des Schlauchs von Zeit zu Zeit und ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.

Kontrolle der Gummidichtung am Zulaufschlauch

Zusammen mit den Zulaufschläuchen werden zwei Gummidichtungen geliefert.
Sie dienen zur Vermeidung von Wasserundichtigkeiten.
Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss am Wasserhahn fest genug ist.

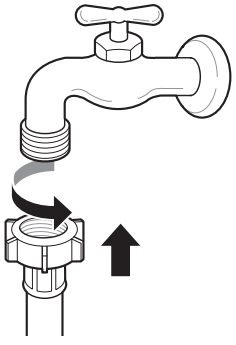




Anschluss des Schlauchs an den Wasserhahn

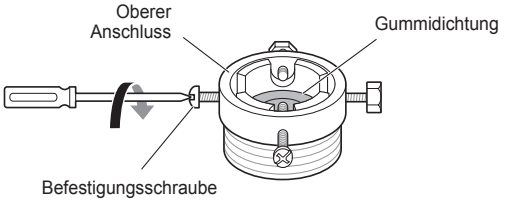
Anschluss des anschraubbaren Schlauchs an einen Wasserhahn mit Gewinde

Schrauben Sie den Schlauchanschluss an den Wasserhahn des Zulaufs.

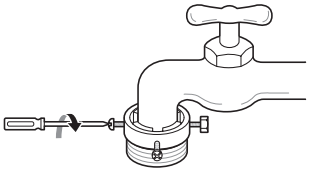


Anschluss eines anschraubbaren Schlauchs an einen Wasserhahn ohne Gewinde

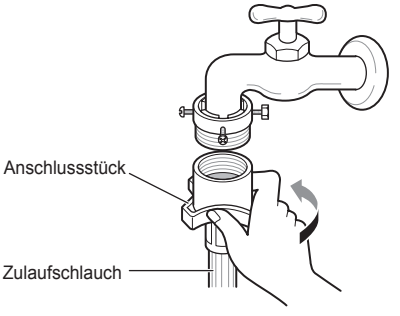
1 Lösen Sie die vier Befestigungsschrauben.



2 Schieben Sie den Anschluss auf das Ende des Wasserhahns, so dass mit der Gummidichtung eine wasserdichte Verbindung gebildet wird. Ziehen Sie die vier Befestigungsschrauben an.

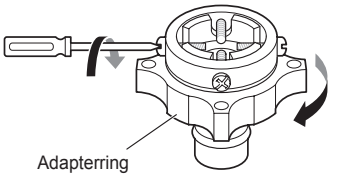


3 Drücken Sie den Zulaufschlauch nach oben, so dass die Gummidichtung im Schlauch vollständig am Hahn anliegen kann, und ziehen Sie anschließend die Befestigungsschrauben im Uhrzeigersinn fest.

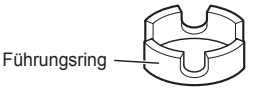


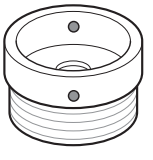
Anschluss eines Schlauchs mit Schnellverschluss an einen Wasserhahn ohne Gewinde

1 Schrauben Sie den Adapterring ab und lösen Sie die vier Befestigungsschrauben.



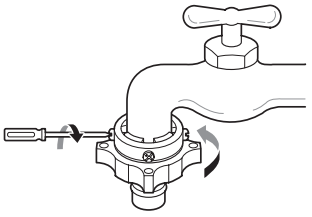
2 Nehmen Sie den Führungsring heraus, falls der Wasserhahn zu groß für den Adapter ist.



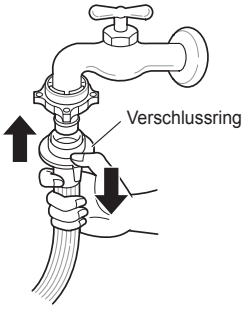


3 Schieben Sie den Anschluss auf das Ende des Wasserhahns, so dass mit der Gummidichtung eine wasserdichte Verbindung gebildet wird.

Schrauben Sie den Adapterring und die vier Befestigungsschrauben fest.



4 Den Verschlussring nach unten ziehen, den Schlauch auf den Anschluss drücken und den Verschlussring anschließend los lassen. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss richtig verriegelt ist.



HINWEIS

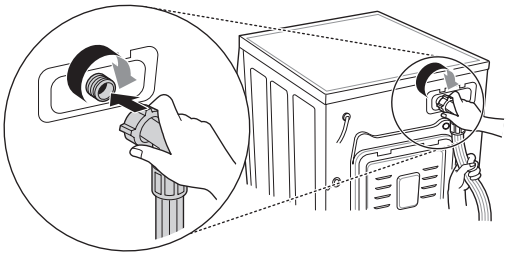
- Nachdem der Zulaufschlauch an den Wasserhahn angeschlossen wurde, den Wasserhahn aufdrehen, um Fremdkörper (Schmutz, Sand, Sägespäne usw.) in der Wasserleitung auszuspülen. Lassen Sie das Wasser in einem Eimer ablaufen und kontrollieren Sie die Wassertemperatur.

Anschluss des Schlauchs an die Waschmaschine

Achten Sie darauf, dass der Schlauch keine Knickstellen hat und nicht eingeklemmt ist.

Wenn Ihre Waschmaschine zwei Ventile hat.

- Der Zulaufschlauch mit dem roten Anschluss ist für den Warmwasserhahn.



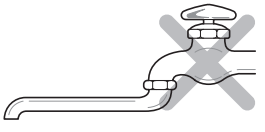
HINWEIS

- Wenn Wasser aus dem Schlauch austritt, nachdem dieser angeschlossen wurde, die o.g. Schritte wiederholen.
  Verwenden Sie für die Wasserversorgung den gängigsten Typ Wasserhahn. Falls der Wasserhahn quadratisch oder zu groß ist, nehmen Sie den Führungsring heraus, bevor Sie den Schlauchanschluss mit dem Wasserhahn verbinden.

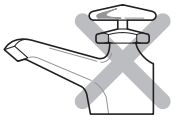
Verwendung eines horizontalen Hahns

Horizontaler Hahn

Wasserhahnverlängerung

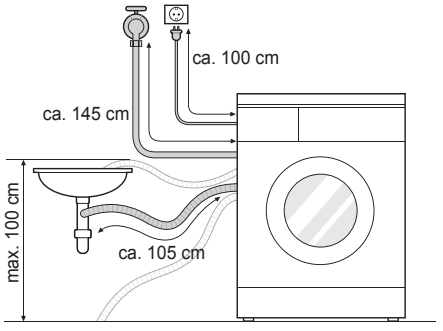


Quadratischer Hahn

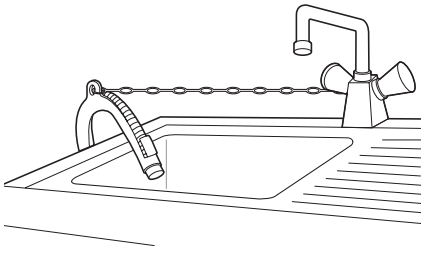


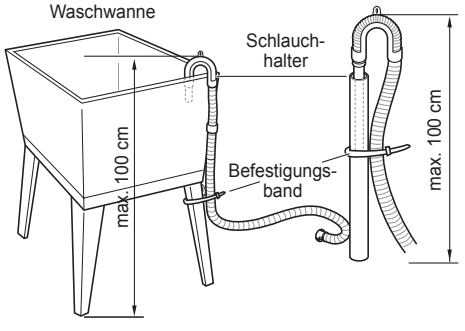
Installation des Ablaufschlauchs

- Der Ablaufschlauch sollte nicht höher als 100 cm über dem Boden verlaufen. Das Wasser in der Waschmaschine läuft sonst nicht ab oder läuft nur langsam ab.
- Durch einen ordnungsgemäßen Anschluss des Ablaufschlauchs wird der Boden vor einer Beschädigung durch Wasserundichtigkeiten geschützt.
- Falls der Ablaufschlauch zu lang ist, diesen nicht mit Gewalt in die Waschmaschine zurück drücken. Dadurch entsteht störender Lärm.



- Wenn der Ablaufschlauch in ein Waschbecken eingehakt wird, diesen mit einem Band sicher befestigen.
- Durch einen ordnungsgemäßen Anschluss des Ablaufschlauchs wird der Boden vor einer Beschädigung durch Wasserundichtigkeiten geschützt.





Elektrische Anschlüsse (nur in GB)

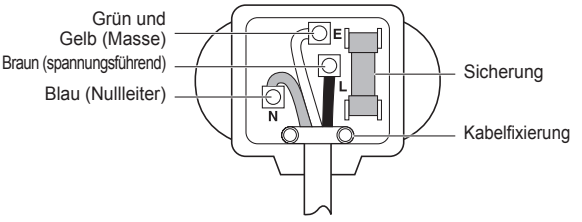
Die Adern des Stromkabels sind mit folgenden Farben gekennzeichnet:

Grün und Gelb: Masse

Blau: Nullleiter

Braun: Spannungsführend

Dieses Haushaltsgerät muss geerdet werden.



Da die Farbkodierung der Adern im Stromkabel dieses Geräts möglicherweise nicht mit den Farbmarkierungen übereinstimmt, mit denen die Klemmen an Ihrem Stecker gekennzeichnet sind, gehen Sie folgendermaßen vor:

Der grün/gelbe Draht muss an die Klemme am Stecker angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben E oder dem Erdungssymbol (⏚) gekennzeichnet oder grün oder grün/gelb ist.

Der blaue Draht muss an die Klemme angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben N gekennzeichnet oder schwarz ist.

Der braune Draht muss an die Klemme angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben L gekennzeichnet oder rot ist.

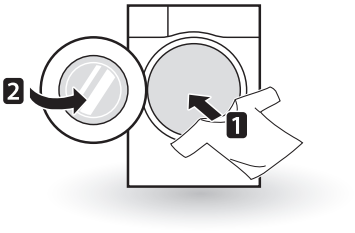
Falls ein Stecker mit 13 A (BS 1363) verwendet wird, eine 13-A-Sicherung (BS 1362) einbauen.

Verwendung der Waschmaschine

Wählen Sie vor der ersten Wäsche einen Waschgang (Koch-/Buntwäsche 60 °C, fügen Sie eine halbe Waschmittelmenge hinzu) und lassen Sie die Waschmaschine ohne Wäsche laufen. Dadurch werden Rückstände und Wasser aus der Trommel entfernt, die bei der Produktion hinterlassen wurden.

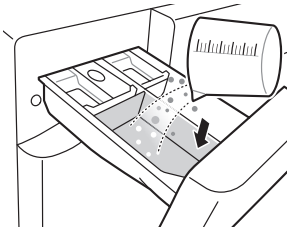
1 Wäsche sortieren und die Wäschestücke in die Trommel laden.

- Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeart, Verschmutzungsgrad, Farbe und befüllen Sie die Trommel entsprechend. Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Wäschestücke in die Waschmaschine.



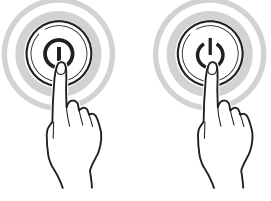
2 Fügen Sie die Reinigungsmittel und/oder Waschmittel und Weichspüler hinzu.

- Geben Sie die richtige Menge an Waschmittel in die Waschmittelschublade. Falls gewünscht, Bleichmittel oder Weichspüler in die entsprechenden Bereiche der Waschmittelschublade geben.



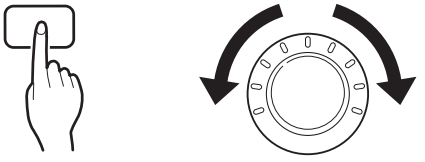
3 Schalten Sie die Waschmaschine ein.

- Drücken Sie die Taste **An/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.



4 Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm.

- Drücken Sie die Taste Programm mehrmals oder drehen Sie den Wählknopf, bis das gewünschte Waschprogramm angezeigt wird.



5 Starten des Waschgang.

- Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Waschgang zu starten. Die Waschmaschine dreht sich daraufhin kurz ohne Wasser, um das Gewicht der Füllmenge zu messen. Falls die Taste **Start/Pause** nicht innerhalb von 5 Minuten gedrückt wird, schaltet sich die Waschmaschine automatisch ab und alle Einstellungen werden gelöscht.

6 Ende des Waschgangs.

- Wenn der Waschgang beendet ist, ertönt eine Melodie. Entnehmen Sie die Wäsche sofort aus der Waschmaschine, damit sie weniger verknittert. Kontrollieren Sie die Türdichtung beim Herausnehmen der Wäsche. Dort könnten sich kleinere Gegenstände verfangen haben.

Sortieren der Wäsche

1 Beachten Sie die Pflegehinweise an Ihrer Kleidung.

- Diese geben Ihnen Auskunft über die Zusammensetzung des Stoffes und wie dieser gewaschen werden sollte.
- Symbole auf den Pflegehinweisen.

Waschtemperatur

Normale Maschinenwäsche

Bügelfrei

Empfindlich

Handwäsche

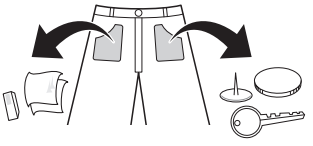
Nicht waschen

2 Sortieren der Wäsche.

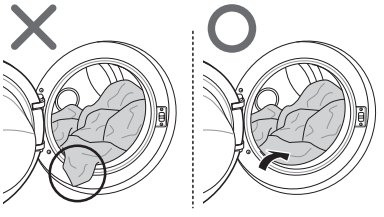
- Für die besten Waschergebnisse, sortieren Sie die Kleidungsstücke die im gleichen Waschgang gewaschen werden können.
- Unterschiedliche Stoffe müssen bei verschiedenen Temperaturen und Schleuderdrehzahlen gewaschen werden.
- Dunkle Farben immer getrennt von hellen Farben und Weißwäsche waschen. Getrennt waschen, da es zu einem Auswaschen von Farbstoffen kommen kann, die Verfärbungen bei weißen oder hellen Geweben verursachen können. Nach Möglichkeit, sehr schmutzige Kleidungsstücke nicht mit solchen waschen, die nur leicht verunreinigt sind.
  - Verschmutzung (schwer, normal, leicht)
    Trennen Sie die Kleidungsstücke entsprechend ihrem Verschmutzungsgrad.
  - Farbe (weiß, hell, dunkel)
    Trennen Sie Weißwäsche von Buntwäsche.
  - Fusseln (Gewebe, die Fusseln erzeugen und solche, die Fusseln aufnehmen)
    Waschen Sie Gewebe, die Fusseln erzeugen und solche, die Fusseln aufnehmen, getrennt voneinander.

3 Kontrollieren Sie die Kleidungsstücke vor dem Befüllen der Trommel.

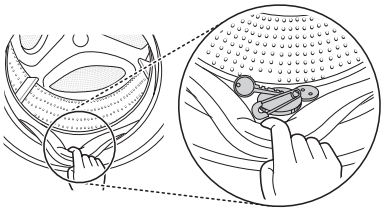
- Kombinieren Sie große und kleine Gegenstände in einer Ladung. Geben Sie die großen Gegenstände zuerst in die Trommel.
- Große Gegenstände sollten nicht mehr als die Hälfte der gesamten Wäschemenge ausmachen. Waschen Sie Kleidungsstücke nicht einzeln. Dies kann zu einer Unwucht der Trommel führen. Geben Sie ein oder zwei ähnliche Kleidungsstücke hinzu.
- Kontrollieren Sie alle Taschen, um sicherzustellen, dass sie alle leer sind. Gegenstände wie etwa Nägel, Haarspangen, Streichhölzer, Stifte, Münzen und Schlüssel können sowohl die Waschmaschine als auch Ihre Kleidung selbst beschädigen.



- Reißverschlüsse, Haken und Bänder schließen, um sicherzustellen, dass sie sich nicht in anderen Kleidungsstücken verfangen.
- Schmutz und Flecken durch Abbürsten mit einer kleinen Menge in Wasser gelöstem Waschmittel vorbehandeln. Dadurch lässt sich der Schmutz beim Waschen leichter entfernen.
- Kontrollieren Sie die Wulste der flexiblen Dichtung (grau) und nehmen Sie alle kleinen Gegenstände heraus.
- Kontrollieren Sie das Innere der Trommel und nehmen Sie alle Gegenstände aus früheren Waschvorgängen heraus.



- Sämtliche Kleidungsstücke oder Gegenstände aus der flexiblen Dichtung entfernen, damit die Kleidungsstücke und die Dichtung nicht beschädigt werden.



Zugabe von Reinigungsmitteln

Waschmitteldosierung

- Das Waschmittel sollte entsprechend den Anweisungen des Waschmittelherstellers verwendet werden und entsprechend der Art, Farbe und Verschmutzung des Gewebes und der Waschtemperatur ausgewählt werden.
- Wenn zu viel Waschmittel verwendet wird, kann sich zu viel Schaum bilden, was zu schlechten Waschergebnissen führt oder den Motor übermäßig belastet.
- Falls Sie ein flüssiges Waschmittel verwenden möchten, beachten Sie die Richtlinien des Waschmittelherstellers.
- Sie können das flüssige Waschmittel direkt in die Schublade für das Hauptwaschmittel eingießen, wenn Sie den Waschvorgang sofort starten.
- Falls Sie Startzeitvorwahl oder Vorwäsche ausgewählt haben, kein flüssiges Waschmittel verwenden, da dieses aushärten kann.
- Falls es zu einer übermäßigen Schaumbildung kommt, weniger Waschmittel verwenden.
- Die Waschmittelmenge muss eventuell an die Wassertemperatur, Wasserhärte, Menge und den Verschmutzungsgrad der Wäsche angepasst werden. Damit die besten Ergebnisse erzielt werden können, muss eine übermäßige Schaumbildung vermieden werden.
- Beachten Sie den Pflegehinweis der Kleidungsstücke, bevor Sie das Waschmittel und die Wassertemperatur wählen.
- Für den Betrieb der Waschmaschine nur das zulässige Waschmittel für die jeweilige Kleidungsart verwenden:
  - Allgemeine, pulverförmige Waschmittel für alle Arten von Geweben
  - Pulverförmige Waschmittel für empfindliche Gewebe
  - Flüssige Waschmittel für alle Arten von Gewebe oder Spezial-Waschmittel nur für Wolle
- Für bessere Waschergebnisse und Aufhellung, Waschmittel mit allgemeinem, pulverförmigem Bleichmittel verwenden.
- Das Waschmittel wird zu Beginn des Waschgangs aus dem Ausgabefach der Schublade gespült.

HINWEIS

- Waschmittel nicht aushärten lassen. Dies kann zu Verstopfungen, schlechter Spülleistung oder Geruchsbildung führen.
- Volle Beladung: Entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.
- Teilladung: 3/4 der normalen Menge
- Minimale Beladung: 1/2 der vollen Beladung

Hinzugabe von Waschmittel und Weichspüler

Hinzugabe von Waschmittel

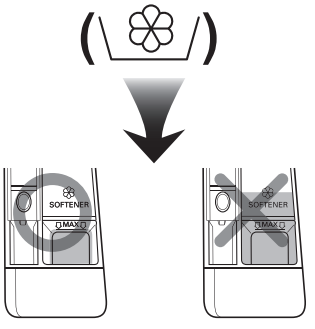
- Nur Hauptwäsche → \ II /
- Vorwäsche + Hauptwäsche → \ I / • \ II /

HINWEIS

- Zu viel Waschmittel, Bleichmittel oder Weichspüler kann ein Überlaufen verursachen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die richtige Menge an Waschmittel verwenden.

Hinzugabe von Weichspüler

- Den maximalen Füllstand nicht überschreiten. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass der Weichspüler zu früh ausgegeben wird, was Flecken auf der Kleidung verursachen kann. Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam.



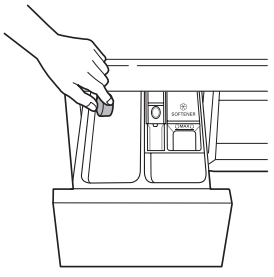
- Lassen Sie den Weichspüler nicht länger als 2 Tage in der Waschmittelschublade (der Weichspüler kann aushärten).
- Der Weichspüler wird während des letzten Spülgangs automatisch hinzugegeben.
- Die Waschmittelschublade nicht öffnen während diese mit Wasser ausgespült wird.
- Es dürfen keine Lösungsmittel (Benzol usw.) verwendet werden.

HINWEIS

- Weichspüler nicht direkt auf die Kleidungsstücke gießen.

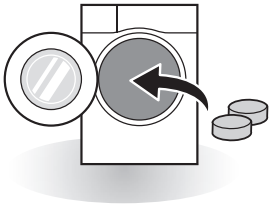
Hinzugabe von Wasserenthärter

- Ein Wasserenthärter, etwa zur Vermeidung von Kalkablagerungen (z. B. Calgon), kann verwendet werden, um die benötigte Waschmittelmenge in Regionen mit extrem hartem Wasser zu senken. Die Dosierung erfolgt entsprechend der auf der Verpackung angegebenen Menge. Geben Sie zuerst das Waschmittel und anschließend den Wasserenthärter hinzu.
- Verwenden Sie dann die Waschmittelmenge, die für weiches Wasser erforderlich ist.

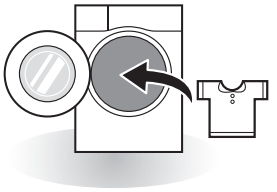


Verwendung von Waschmitteltabletten

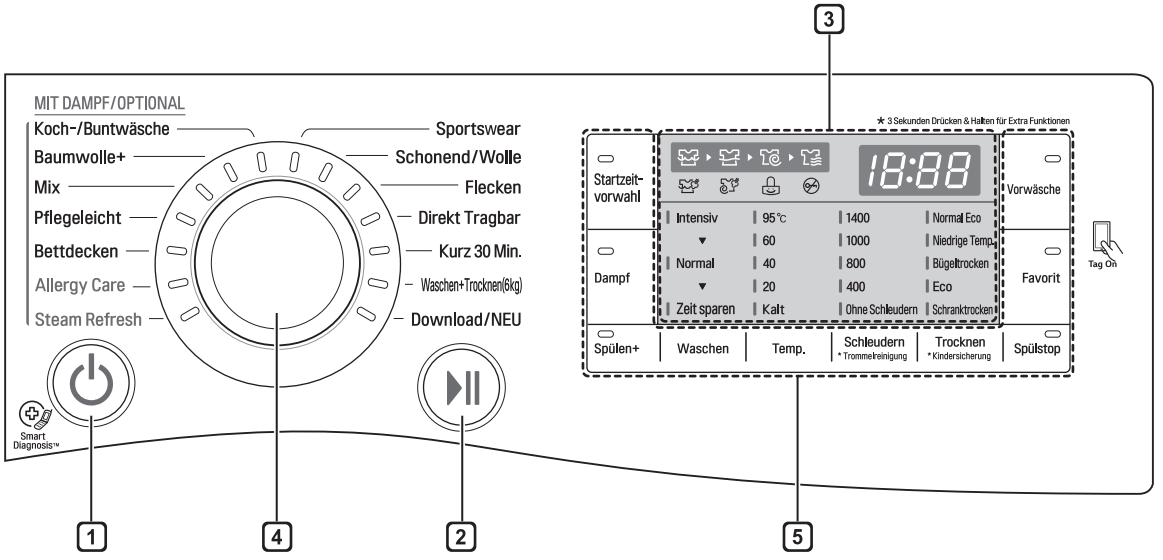
1 Öffnen Sie die Tür und geben Sie die Tabletten in die Trommel.



2 Beladen Sie die Trommel mit Wäsche und schließen Sie die Tür.



Bedienfeld



1 Taste An/Aus

- Drücken Sie die Taste **An/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.
- Um die Funktion Startzeitvorwahl abzubrechen, drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Taste Start/Pause

- Mit der Taste **Start/Pause** wird der Waschgang gestartet oder unterbrochen.
- Falls ein vorübergehender Stopp des Waschgangs erforderlich ist, drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

3 Anzeige

- Auf der Anzeige werden die Einstellungen, die geschätzte, noch verbleibende Zeit, Optionen und Statusanzeigen angezeigt. Wenn die Maschine eingeschaltet wird, leuchten die Standardeinstellungen in der Anzeige auf.
- Die Anzeige zeigt die geschätzte, noch verbleibende Zeit an. Während die Wäschemenge automatisch berechnet wird, blinkt oder ‚Detecting (Programmanpassung)'.

4 Programmwahlrad

- Entsprechend der Art der Wäsche stehen verschiedene Programme zur Verfügung.
- Die Kontrollleuchte zeigt an, welches Programm ausgewählt wurde.

5 Optionen

- Damit können Sie einen zusätzlichen Waschgang auswählen und es leuchtet auf, wenn es ausgewählt wird.
- Mit diesen Tasten können Sie die gewünschten Zusatzoptionen für den gewählten Waschgang auswählen.

Programmtabelle

Waschprogramm

Programm	Beschreibung	Gewebeart	Korrekte Temp.	Maximale Beladung
Koch-/ Buntwäsche	Sorgt für eine bessere Waschleistung durch die Kombination verschiedener Trommelbewegungen.	Schnelle Buntwäsche (Hemden, Nachthemden, Schlafanzüge usw.) und normal verschmutzte Koch-/ Buntwäsche (Unterwäsche).	40 °C (Kalt bis 95 °C)	Geschätzt
Baumwolle+	Sorgt für optimierte Waschleistung bei großer Wäschemenge mit weniger Energieverbrauch.		60 °C (Kalt bis 60 °C)	
Pflegeleicht	Dieser Waschgang eignet sich für Freizeithemden, die nach dem Waschen nicht gebügelt werden müssen.	Polyamid, Acryl, Polyester	40 °C (Kalt bis 60 °C)	4,0 kg
Mix	Damit können verschiedene Gewebe gleichzeitig gewaschen werden.	Verschiedene Arten von Gewebe außer spezielle Kleidungsstücke (Seide/ empfindliche Kleidung, Sportswear, dunkle Bekleidung, Wolle, Bettdecken/ Vorhänge).	40 °C (Kalt bis 40 °C)	
Allergy Care	Hilft bei der Beseitigung von Allergenen wie etwa Hausstaubmilben, Pollen und Katzenhaaren.	Baumwolle, Unterwäsche, Kissenbezüge, Bettbezüge, Babykleider	60 °C	
Direkt Tragbar	Dieses Programm wäscht und trocknet innerhalb von 80 Min. und ist für 1–3 leicht verschmutzte Hemden geeignet.	Baumwollmischgewebe, Anzugshemden und Blusen aus Polyestermischgewebe	20 °C	3 Teile
Steam Refresh	Hilft mit Dampf bei der Beseitigung von Falten innerhalb von 20 Min. (Kleider können nass sein. Sie können sie wieder anziehen, nachdem Sie 10–30 Min. zum Trocknen aufgehängt wurden).	Baumwollmischgewebe, Anzugshemden und Blusen aus Polyestermischgewebe	Keine Auswahl	
Bettdecken	Dieser Waschgang ist für große Wäschestücke geeignet, wie etwa Bettdecken, Kissen, Sofadecken usw.	Baumwollbettwäsche, außer speziellen Stoffen (empfindliche Gewebe, Wolle, Seide usw.), mit Füllung: Bettdecken, Kissen, Decken, Sofadecken mit leichter Füllung	40 °C (Kalt bis 40 °C)	1 einzige Größe
Sportswear	Dieser Waschgang ist für Sportswear, wie etwa Laufbekleidung, geeignet.	Coolmax, Goretex, Fleece und Sympatex		3,0 kg
Kurz 30 Min.	Dieser Waschgang bietet einen Schnellwaschgang für geringe Beladung und leicht verschmutzte Kleidung.	Leicht verschmutzte Buntwäsche.	20 °C (Kalt bis 40 °C)	

Programm	Beschreibung	Gewebeart	Korrekte Temp.	Maximale Beladung
Waschen + Trocknen	Dieser Zyklus bietet einen durchgehenden Vorgang für Waschen und Trocknen im gleichen Programme.	Eine kleinere Wäschemenge, die getrocknet werden kann.	40 °C (Kalt bis 95 °C)	6,0 kg
Schonend/ Wolle	Dieser Waschgang eignet sich für hand- und maschinenwaschbare, empfindliche Kleidungsstücke, wie etwa waschbare Wolle, Dessous, Kleider usw. (Waschmittel für maschinenwaschbare Kleidungsstücke aus Wolle verwenden).	Wolle, handwaschbare Kleidungsstücke, empfindliche, leicht zu beschädigende Wäsche	20 °C (Kalt bis 20 °C)	1,5 kg
Flecken	Auswaschen verschiedener Flecken, wie etwa Wein, Saft, Schmutz usw. (Wassertemperatur wird zum Auswaschen verschiedener Flecken schrittweise erhöht).	Baumwollmischgewebe, KEINE empfindlichen Kleidungsstücke	40 °C (40 °C bis 60 °C)	3,0 kg
Download/ Neu	Für herunterladbare Programme. Falls Sie keine Programme heruntergeladen haben, lautet die Standardeinstellung Spülen + Schleudern.			

- Wassertemperatur: Wählen Sie die entsprechende Wassertemperatur für den ausgewählten Waschgang. Beachten Sie beim Waschen immer die Pflegehinweise oder -anweisungen des Bekleidungsherstellers.

HINWEIS

- Es wird ein neutrales Waschmittel empfohlen.

Trocknungsprogramme

Programm	Beschreibung	Gewebeart	Maximale Beladung
Eco	Ein besonderes Programm für reduzierten Wasserverbrauch während des Trockengangs.	Baumwoll- oder Leinengewebe, wie etwa Baumwollhandtücher, T-Shirts und Leinenwäsche.	Geschätzt
Schranktrocken	Für Baumwolle. Wählen Sie dieses Programm zur Reduzierung der Trocknungszeit und des Energieverbrauchs während des Trockengangs.		
Normal Eco	Für einen energiesparenden Trockengang.		
Bügeltrocken	Für einfaches Bügeln, das Trocknen wird in feuchtem Zustand beendet.	Baumwoll- oder Leinengewebe, bereit zum Bügeln nach Ablauf des Programms.	Geschätzt
Niedrige Temp.	Für weniger Strapazierungen der Kleidung durch Trocknen bei niedriger Temperatur.	Pflegeleichte Textilien, Kunstfasergewebe geeignet für waschbare Kleidung der Programme: Easy Care (Pflegeleicht), Mix (Mix)	Geschätzt
Zeit 30 min.	Sie können die Trocknungszeit entsprechend der maximalen Beladung ändern.	Baumwolle, Handtücher	0,5 kg
Zeit 60 min.			1,5 kg
Zeit 120 min.			3,0 kg

- Stellen Sie das Programm ein auf Waschen: Baumwolle+ 60 °C + 1400 U/min und Trocknen: Normal Eco (Beladung für den ersten Trocknungszyklus: 4,5 kg, Beladung für den zweiten Trocknungszyklus: 4,5 kg) zum Testen in Übereinstimmung mit EN50229.

HINWEIS

- Wählen Sie die maximal auswählbare Schleuderdrehzahl des Waschprogramms, um die entsprechenden Ergebnisse beim Trocknen zu erreichen.
- Wenn die Menge der in einem Programm zu waschenden und trocknenden Wäsche das maximale Gewicht nicht überschreitet, das für das Trocknungsprogramm zulässig ist, wird das Waschen und Trocknen in einer durchgehenden Reihenfolge empfohlen.

Zusätzliche Optionen

Programm	Startzeit-vorwahl	Dampf Waschen	Dampf Aufweichen	Favorit	Vorwäsche	Zeit sparen	Intensiv	Spülen+	Trocknen
Koch-/ Buntwäsche	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Baumwolle+	●	●	●	●	●	●		●	●
Pflegeleicht	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Mix	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Allergy Care	●	●*		●			●	●	●
Direkt Tragbar	●			●					●*
Steam Refresh		●*		●					
Bettdecken	●	●		●		●	●	●	
Sportswear	●			●		●	●	●	
Kurz 30 Min.	●			●	●		●	●	●
Schonend/ Wolle	●			●				●	
Waschen + Trocknen	●	●		●	●	●	●	●	●*
Flecken	●			●	●*			●	●

* : Diese Option wird automatisch in den Zyklus eingefügt und kann nicht gelöscht werden.

Betriebsdaten

Programm	Max. U/min
Koch-/Buntwäsche	1400
Baumwolle+	1400
Pflegeleicht	1000
Mix	1400
Allergy Care	1400
Direkt Tragbar	1000
Steam Refresh	-
Bettdecken	1000
Sportswear	800
Kurz 30 Min.	1400
Schonend/Wolle	800
Waschen + Trocknen	1400
Flecken	1400

Optionaler Zyklus

Startzeitvorwahl

Sie können eine Zeit vorwählen, zu der die Waschmaschine automatisch startet und nach einem vorgegebenen Zeitintervall endet.

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Wählen Sie ein Waschprogramm aus.

3 Drücken Sie die Taste **Startzeitvorwahl** und stellen Sie die gewünschte Zeit ein.

4 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

HINWEIS

- Die Verzögerungszeit ist die Zeit bis zum Ende des Programms, nicht bis zum Start. Die tatsächliche Laufzeit kann aufgrund der Wassertemperatur, der Wäschemenge und anderer Faktoren variieren.

Mit Dampf (optional)

Die Funktionen Dampf Waschen verbessern die Waschleistung bei niedrigem Energieverbrauch. Mit Steam Softener wird nach dem Schleuderzyklus Dampf aufgesprüht, um das Knittern zu verringern und die Wäsche flauschiger zu machen.

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Für die Option Dampf Waschen wählen Sie die Dampfprogramme. Für die Option Dampf Weichspüler wählen Koch-/Buntwäsche oder Baumwolle+, Mix, Pflegeleicht.

3 Der nachfolgende Zyklus wird gewählt je nachdem, wie oft Sie die Taste **Dampf** drücken.
   - Einmal: Steam Wash
   - Zweimal: Steam Softener
   - Dreimal: Steam Wash und Steam Softener

4 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

Steam Wash ( )

- Für stark verschmutzte Kleidung, Unterwäsche oder Babykleider.
- Verfügbar mit den Programmen Koch-/Buntwäsche, Buntwäsche+, Mix, Pflegeleicht, Bettdecken, Allergy Care, Steam Refresh, Waschen + Trocknen.
- Verwenden Sie Steam Wash nicht für Kleidung, die sich leicht verfärbt, und nicht für empfindliche Gewebe, wie etwa Wolle oder Seide.

Steam Softener ( )

- Gut geeignet, um die Gewebe nach dem Lufttrocknen weich und flauschig zu machen.
- Verfügbar mit den Programmen Koch-/Buntwäsche, Baumwolle+, Mix, Pflegeleicht.
- Verwenden Sie Steam Softener nicht für Kleidung, die sich leicht verfärbt, und nicht für empfindliche Gewebe wie etwa Wolle oder Seide.
- Je nach Art des Gewebes kann das Ergebnis des Steam Softener unterschiedlich ausfallen.

Favorit

Mit dem Programm Favorit können Sie einen individuellen Waschgang für zukünftige Verwendung speichern.

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Wählen Sie ein Waschprogramm aus.

3 Wählen Sie den Waschgang (Waschverfahren, Anzahl der Spülgänge, Schleuderdrehzahl, Wassertemperatur usw.).

4 Drücken Sie die Taste **Favorit** und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt.

Das Programm Favorit ist nun für zukünftige Verwendung gespeichert.

Zur Wiederverwendung des Programms wählen Sie das Programm Favorit und drücken die Taste **Start/Pause**.

Vorwäsche

Falls die Wäsche stark verschmutzt ist, wird das Programm Vorwäsche empfohlen.

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Wählen Sie ein Waschprogramm aus.

3 Drücken Sie die Taste **Vorwäsche**.

4 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

Waschen

Zeit sparen

Diese Option kann zur Verkürzung der Zeit eines Waschprogramms verwendet werden. Sie wird am besten für leicht verschmutzte Wäsche verwendet.

Intensiv

Wenn die Wäsche normal bis stark verschmutzt ist, ist die Option **Intensiv** effektiv.

Temp.

Mit der Taste **Temp.** kann die Kombination der Wasch- und Spültemperatur für den ausgewählten Waschgang ausgewählt werden. Drücken Sie diese Taste bis die gewünschte Einstellung aufleuchtet. Für alle Spülvorgänge wird kaltes Leitungswasser verwendet.

- Wählen Sie die geeignete Wassertemperatur für die Art der Wäsche, die gewaschen werden soll. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, beachten Sie bitte die Pflegehinweise für die Kleidungsstücke.

Spülen

Spülen+

Fügen Sie einen weiteren Spülgang hinzu.

Spülstop

Der Waschgang wird angehalten, bis Sie nach dem Spülen erneut die Starttaste drücken.

Schleudern

- Die Schleuderdrehzahl kann durch wiederholtes Drücken der Taste **Schleudern** eingestellt werden.
- Nur Schleudern

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Drücken Sie die Taste **Schleudern**, um die gewünschte Schleuderdrehzahl auszuwählen.

3 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

HINWEIS

- Auch wenn Sie ‚Ohne Schleudern' wählen, wird sich die Trommel für kurze Zeit drehen, damit ein schnelles Ablaufen gewährleistet ist.

Kindersicherung ( )

Wählen Sie diese Funktion, um die Tasten auf dem Bedienfeld zu sperren und eine Manipulation zu vermeiden.

Sperren des Bedienfelds

1 Drücken Sie die Taste **Kindersicherung** und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt.

2 Es ertönt ein Signalton und „CL“ erscheint auf der Anzeige.
Wenn die Kindersicherung eingestellt ist, sind alle Tasten gesperrt außer der Taste **An/Aus**.

HINWEIS

- Durch Abschalten der Waschmaschine wird die Kindersicherungsfunktion nicht zurückgesetzt. Sie müssen die Kindersicherung deaktivieren, bevor Sie auf andere Funktionen zugreifen können.

Entsperren des Bedienfelds

Drücken Sie die Taste **Kindersicherung** und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt.

- Es ertönt ein Signalton und die verbleibende Zeit für das aktuelle Programm erscheint wieder auf der Anzeige.

Signalton Ein / Aus

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**.

2 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**.

3 Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **Dampf** und **Vorwäsche** und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion „Signalton ein/aus“ einzustellen.

HINWEIS

- Sobald die Funktion „Signalton ein/aus“ gesetzt ist, wird die Einstellung erkannt, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- Wenn Sie den Signalton ausschalten möchten, wiederholen Sie dieses Verfahren einfach.

Trocknen (optional) ( )

Verwenden Sie zum Trocknen für den Großteil der Wäsche die automatischen Programme. Elektronische Sensoren messen die Temperatur am Auslass, um die Trocknungstemperatur zu erhöhen oder abzusenken. Dadurch wird die Reaktionszeit verkürzt und eine genauere Temperatursteuerung ermöglicht.

- Der Kaltwasserhahn muss während der Trocknungsprogramme aufgedreht bleiben.
- Die automatische Umstellung der Waschmaschine von Waschen auf Trocknen kann leicht ausgewählt werden.
- Für eine gleichmäßige Trocknung achten Sie darauf, dass alle Kleidungsstücke in der Trommel in Material und Dicke ähnlich sind.
- Überladen Sie die Waschmaschine nicht, indem Sie zu viele Kleidungsstücke in die Trommel stecken. Die Kleidungsstücke müssen sich in der Trommel frei bewegen lassen.
- Wenn Sie die Tür öffnen und die Kleidungsstücke entnehmen, bevor die Waschmaschine ihren Zyklus beendet hat, denken Sie daran, die Taste **Start/Pause** zu drücken.
- Durch Drücken der Taste **Trocknen** können Sie folgendes auswählen: Schranktrocken - Zeit (30-60-120) - Eco - Bügeltrocken - Niedrige Temp. - Normal Eco
- Nach Abschluss des Trocknungsvorgangs wird „Cd“ angezeigt. „Cd“ bedeutet weniger Knitterfalten. Der Trocknengang ist bereits abgeschlossen. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kleidungsstücke herauszunehmen. Wenn Sie die Taste **Start/Pause** nicht drücken, endet das Programm nach ca. 4 Stunden.

HINWEIS

- Wenn Sie die Waschmaschine während des Trocknungszyklus abschalten, kann der Lüftermotor zur Sicherheit noch 30 Sekunden weiterlaufen. Dann zeigt die Waschmaschine auf der Anzeige „CF“ an. „CF“ bedeutet Lüfter.
- Beachten Sie beim Entnehmen der Wäsche aus der Waschmaschine, dass die Wäsche oder die Waschmaschine heiß sein können.

Artikel aus Wolle

- Artikel aus Wolle nicht in den Trockner geben. Ziehen Sie sie in ihre ursprüngliche Form zurück und lassen Sie sie in flachem Zustand trocknen.

Gewebte und gestrickte Materialien

- Je nach ihrer Qualität können einige gewebte und gestrickte Materialien unterschiedlich stark einlaufen.
- Diese Materialien immer sofort nach dem Trocknen auseinander ziehen.

Bügelfrei und Kunstfasern

- Überfüllen Sie Ihre Waschmaschine nicht
- Nehmen Sie die bügelfreien Kleidungsstücke sofort aus der Waschmaschine, wenn diese anhält. Dadurch werden Falten vermieden.

Babykleider und Nachthemden

- Beachten Sie immer die Anweisungen des Herstellers.

Gummi und Kunststoffe

- Trocken Sie keine Artikel, die aus Gummi oder Kunststoff gefertigt sind oder diese enthalten, wie etwa:
  - Schürzen, Lätzchen, Sitzüberzüge
  - Vorhänge und Tischdecken
  - Badematten

Glasfaser

- Trocken Sie keine Artikel aus Glasfaser in Ihrer Waschmaschine. Glasfaserteilchen, die in der Waschmaschine zurückbleiben, können beim nächsten Waschvorgang von Ihrer Wäsche aufgenommen werden und Hautreizungen verursachen.

Anleitung für die Trocknungszeiten

- Die Trocknungszeit kann durch Drücken der Taste **Trocknen** ausgewählt werden.
- Ein Trockengang kann bis zu 340 Min. dauern.
- Diese Trocknungszeiten werden als Richtlinie angegeben und helfen Ihnen dabei, Ihre Waschmaschine für eine manuelle Trocknung einzustellen.

HINWEIS

- Während des Automatikprogramms weichen die geschätzten Trocknungszeiten von den tatsächlichen Trocknungszeiten ab. Art des Gewebes, Größe und Beladung der Trommel und der gewählte Trocknungsgrad haben Einfluss auf die Trocknungszeit.
- Wenn Sie nur Trocknen auswählen, dreht sich die Trommel jedoch automatisch, um Energie zu sparen.

Verwendung intelligenter Funktionen (optional)

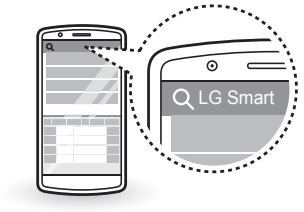
Verwendung der Funktion Tag On

Mit der Funktion Tag On können Sie bequem die LG Smart Diagnosis™ und die Einstellungen für das Programm Download/Neu zu verwenden, um mit Ihrem Haushaltsgerät direkt von Ihrem eigenen Smartphone aus zu kommunizieren.

- Sie können die Funktion Tag On mit den meisten Smartphones, die die NFC Funktion unterstützen und auf dem Andriod Betriebssystem basieren, verwenden.

Installation der Anwendungssoftware

- Suchen Sie von Ihrem Telefon aus im Google Play Store nach ‚LG Smart Laundry'.



Verwendung der Anwendungssoftware

Die Anwendungssoftware LG Smart Laundry bietet Ihnen verschiedene benutzerfreundliche Funktionen.

- Programm-Download
- Smart Diagnosis™
- Programmreihe Tag On
- Waschdaten

HINWEIS

- Drücken Sie ? in der Anwendungssoftware LG Smart Laundry, um eine ausführlichere Anleitung zur Funktion Tag On zu erhalten.
- Je nach Smartphone-Hersteller und Version des Android Betriebssystems kann der NFC-Aktivierungsvorgang abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Smartphones.
- Aufgrund der NFC Merkmale kann die Übertragung beeinträchtigt sein, wenn die Entfernung bei der Übertragung zu groß ist, sich ein metallischer Aufkleber am Gerät befindet oder eine Schutzhülle für das Smartphone verwendet wird. In manchen Fällen ist eine Übertragung mit NFC-fähigen Telefonen eventuell nicht möglich.
- Der in diesem Handbuch enthaltene Inhalt unterscheidet sich möglicherweise von der Version der Anwendungssoftware ‚LG Smart Laundry' und kann ohne Information der Kunden geändert werden.

EU-Konformitätserklärung

CE

LG Electronics erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt.

R&TTE-Richtlinie 1999/5/EC

WARTUNG

⚠ WARNUNG

- Ziehen Sie den Netzstecker vor dem Reinigen aus der Steckdose, um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden. Das Nichtbefolgen dieser Warnung kann zu ernsthaften Verletzungen, Brand, Stromschlag oder Tod führen.
- Niemals scharfe Chemikalien, scheuernde Reinigungsmittel oder Lösungsmittel zur Reinigung der Waschmaschine verwenden. Diese können die Oberfläche beschädigen.

Reinigung Ihrer Waschmaschine

Pflege nach dem Waschvorgang

- Nachdem der Waschvorgang beendet ist, die Tür und die Innenseite der Türdichtung abwischen, um sämtliche Feuchtigkeit zu entfernen.
- Lassen Sie die Tür offen, damit das Innere der Trommel trocknen kann.
- Wischen Sie das Gehäuse der Waschmaschine mit einem trockenen Tuch ab, um sämtliche Feuchtigkeit zu entfernen.

Reinigung der Außenseite

Eine ordnungsgemäße Pflege Ihrer Waschmaschine kann die Lebensdauer verlängern.

Tür:

- Wischen Sie mit einem feuchten Tuch über die Außen- und Innenseite und anschließend zum Trocknen mit einem weichen Tuch.

Außen:

- Falls etwas verschüttet wird, sofort aufwischen.
- Mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Keine scharfen Gegenstände auf die Oberfläche oder die Anzeige drücken.

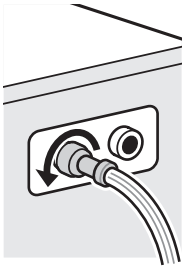
Pflege und Reinigung des Innenbereichs

- Wischen Sie mit einem Handtuch oder einem weichen Tuch die Türöffnung der Waschmaschine und das Türglas ab.
- Entnehmen Sie die Wäsche immer aus der Waschmaschine, sobald der Waschvorgang beendet ist. Wenn feuchte Kleidungsstücke in der Waschmaschine belassen werden, können diese verknittern, sich verfärben oder zu riechen beginnen.
- Lassen Sie einmal im Monat das Trommelreinigungsprogramm laufen (oder öfter, je nach Bedarf), damit überschüssiges Waschmittel und andere Rückstände entfernt werden.

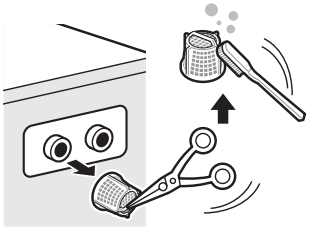
Reinigung des Filters am Wasserzulauf

- Drehen Sie die Absperrhahn zu, wenn die Waschmaschine für einen längeren Zeitraum (z. B. Urlaub) nicht benutzt wird, besonders wenn in der Nähe kein Bodenauslass (Gully) vorhanden ist.
- Das Symbol ‚IE' wird auf dem Bedienfeld angezeigt, wenn kein Wasser in die Waschmittelschublade gelangt.
- Wenn das Wasser sehr hart ist oder Spuren von Kalkrückständen enthält, wird der Filter am Wasserzulauf möglicherweise verstopft. Daher ist es angebracht, diesen gelegentlich zu reinigen.

1 Drehen Sie den Wasserhahn zu und schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch ab.



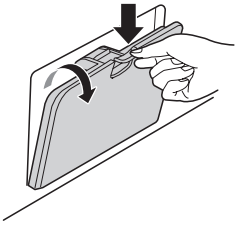
2 Reinigen Sie den Filter mit einer harten Bürste.



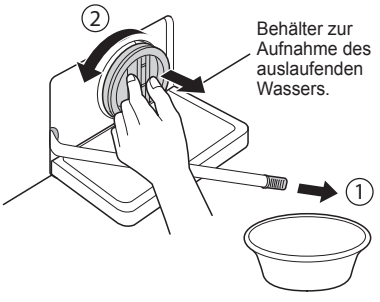
Reinigung des Filters der Ablaufpumpe

- Im Ablauffilter sammeln sich Fusseln und kleinere Gegenstände, die in der Wäsche vergessen wurden. Kontrollieren Sie regelmäßig, dass der Filter sauber ist, damit Ihre Waschmaschine leichtgängig läuft.
- Lassen Sie das Wasser abkühlen, bevor Sie die Ablaufpumpe reinigen, eine Notentleerung durchführen oder die Tür im Notfall öffnen.

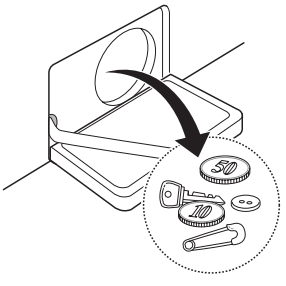
1 Öffnen Sie die Abdeckklappe und ziehen Sie den Schlauch heraus.



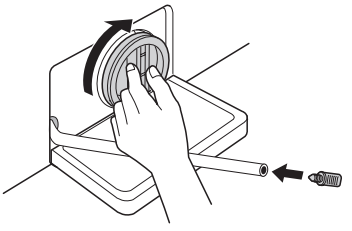
2 Schrauben Sie den Verschlussstopfen heraus und öffnen Sie den Filter durch Drehen nach links.



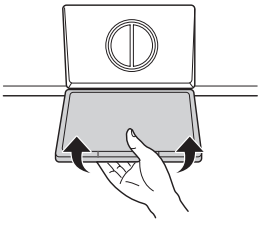
3 Alle Fremdkörper aus dem Pumpenfilter entfernen.



4 Setzen Sie den Pumpenfilter nach der Reinigung wieder ein und schrauben Sie den Verschlussstopfen ein.



5 Schließen Sie die Abdeckklappe.



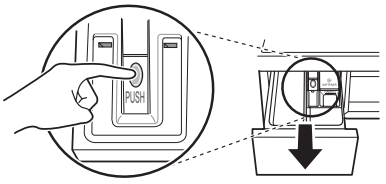
⚠ ACHTUNG

- Lassen Sie das Wasser zuerst aus dem Ablaufschlauch laufen und öffnen Sie anschließend den Pumpenfilter, um die Fusseln oder Fremdkörper zu entfernen.
- Seien Sie beim Ablassen des Wassers vorsichtig, denn es kann heiß sein.

Reinigung der Waschmittelschublade

In der Waschmittelschublade können sich Waschmittel und Weichspüler ablagern. Nehmen Sie die Schublade heraus und kontrollieren Sie ein bis zwei Mal pro Monat, ob dort Ablagerungen vorhanden sind.

1 Zum Herausnehmen der Waschmittelschublade, diese gerade bis zum Anschlag herausziehen.
   - Dann fest auf den Entriegelungsknopf drücken und die Schublade herausziehen.



2 Nehmen Sie die Einsätze aus der Schublade heraus.
   - Spülen Sie die Einsätze und die Schublade mit warmem Wasser aus, um die Waschmittelablagerungen zu entfernen. Reinigen Sie die Waschmittelschublade nur mit Wasser. Trocken Sie die Einsätze und die Schublade mit einem weichen Tuch oder Handtuch.

3 Für die Reinigung der Schubladenöffnung verwenden Sie ein Tuch oder eine kleine Bürste ohne Metallborsten. Damit lässt sich die Aussparung reinigen.
   - Entfernen Sie alle Rückstände oben und unten an der Aussparung.

4 Wischen Sie sämtliche Feuchtigkeit an der Aussparung mit einem weichen Tuch oder Handtuch ab.

5 Setzen Sie die Einsätze wieder an die richtige Stelle ein und schieben Sie die Schublade wieder in die Waschmaschine.

Trommelreinigung (optional)

Die Trommelreinigung ist ein spezielles Programm zur Reinigung der Innenseite der Waschmaschine.

Für dieses Programm werden ein höherer Wasserstand und höhere Schleuderdrehzahlen verwendet. Dieses Programm regelmäßig durchführen.

1 Sämtliche Wäsche oder Gegenstände aus der Waschmaschine entfernen und die Tür schließen.

2 Öffnen Sie die Waschmittelschublade und geben Sie ein Mittel zur Vermeidung von Kalkablagerungen (z. B. Calgon) in den Bereich für den Hauptwaschgang.

3 Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam.

4 Schalten Sie die Waschmaschine ein und drücken Sie anschließend 3 Sekunden lang die Taste **Trommelreinigung**. Dann erscheint ‚tcL' auf der Anzeige.

5 Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um das Programm zu starten.

6 Nachdem das Programm beendet ist, lassen Sie die Waschmaschinentür offen, damit diese, die flexible Dichtung und das Türglas trocknen können.

⚠ ACHTUNG

- Falls sich ein Kind in der Nähe befindet, sollten Sie die Tür aus Sicherheitsgründen nicht zu lange offen lassen.

HINWEIS

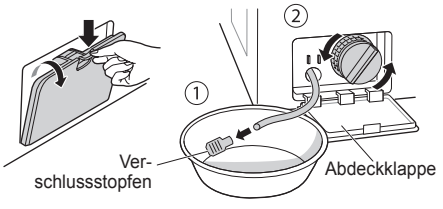
- Geben Sie kein Waschmittel in die Waschmittelabteilungen. Es kann zu viel Schaum erzeugt werden, der dann aus der Waschmaschine austritt.

Achten Sie auf das Einfrieren im Winter

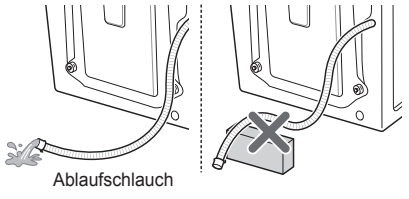
- Wenn die Waschmaschine eingefroren ist, arbeitet sie nicht ordnungsgemäß. Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine an einem Ort aufgestellt wird, an dem sie im Winter nicht gefrieren kann.
- Falls die Waschmaschine draußen auf einer Veranda oder anderweitig im Außenbereich aufgestellt werden muss, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

So vermeiden Sie das Einfrieren des Geräts

- Lassen Sie das restliche Wasser, das nach dem Waschen noch in der Pumpe bleibt, über den Ablaufschlauch vollständig ab. Nachdem das Wasser vollständig abgelassen wurde, verschließen Sie den Ablaufschlauch und die Abdeckklappe wieder.



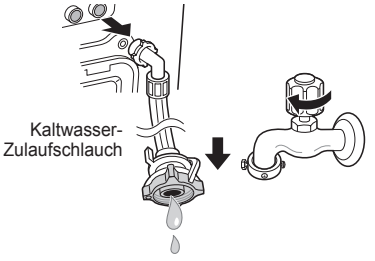
- Lassen Sie den Ablaufschlauch nach unten hängen, damit das Wasser im Schlauch vollständig ablaufen kann.



⚠ ACHTUNG

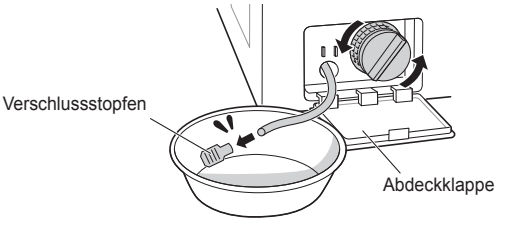
- Wenn der Ablaufschlauch nicht gerade verlegt ist, so dass das komplette Wasser auslaufen kann, kann das im Schlauch zurückgebliebene Wasser einfrieren.

- Nachdem der Wasserhahn geschlossen wurde, schrauben Sie den Kaltwasser-Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab und lassen das Wasser ablaufen, indem Sie den Schlauch nach unten halten.

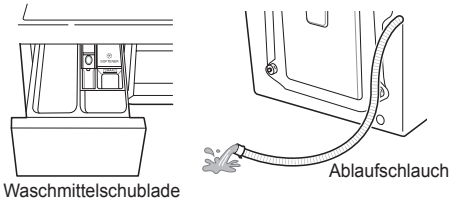


Kontrolle bei Frostgefahr

- Wenn nach dem Öffnen des Ablaufschlauchstopfens kein Restwasser ausläuft, den Ablauf überprüfen.



- Zum Einschalten wählen Sie Spülen und Schleudern und drücken die Taste **Start/Pause**.



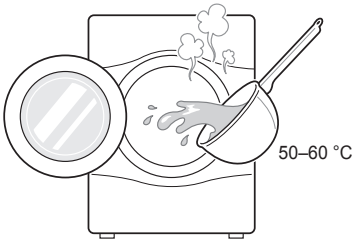
HINWEIS

- Kontrollieren Sie, ob während des Spülvorgangs Wasser in die Waschmittelschublade gelangt und während des Schleudervorgangs Wasser aus dem Ablaufschlauch gepumpt wird.

- Wenn „FF“ auf der Anzeige erscheint während die Waschmaschine läuft, kontrollieren Sie den Zulauf und den Ablauf (einige Modelle verfügen nicht über eine Alarmfunktion, mit der die Frostgefahr angezeigt wird).

So gehen Sie vor, wenn die Waschmaschine eingefroren ist

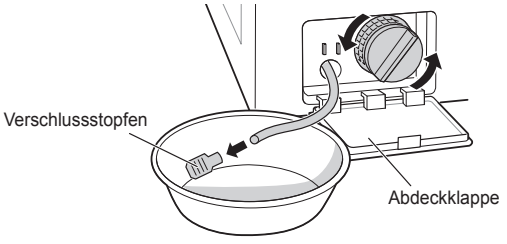
- Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Wäsche aus der Trommel entfernt wurde, schütten Sie 50–60 °C heißes Wasser auf die Gummiteile in der Trommel, schließen Sie die Tür und warten Sie 1 - 2 Stunden.



⚠ ACHTUNG

- Kein kochendes Wasser verwenden. Das kann zu Verbrennungen führen oder die Waschmaschine beschädigen.

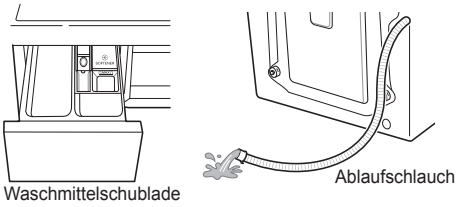
- Öffnen Sie die Abdeckklappe und ziehen Sie den Stopfen vom Ablaufschlauch ab, damit das restliche Wasser jetzt vollständig ablaufen kann.



HINWEIS

- Falls das Wasser nicht abläuft, bedeutet dies, dass das Eis noch nicht vollständig geschmolzen ist. In diesem Fall müssen Sie noch weiter warten.

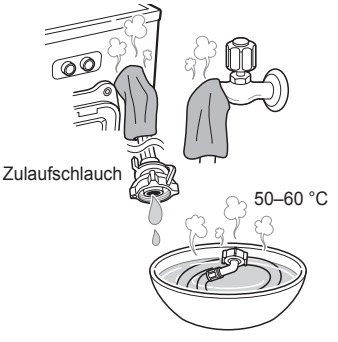
- Nachdem das Wasser vollständig aus der Trommel abgelassen wurde, verschließen Sie den Ablaufschlauch für Restwasser wieder mit dem Stopfen, wählen Sie Spülen und Schleudern und drücken Sie die Taste **Start/Pause**.



HINWEIS

- Kontrollieren Sie, ob während des Spülvorgangs Wasser in die Waschmittelschublade gelangt ist und während des Schleudervorgangs Wasser aus dem Ablaufschlauch gepumpt wird.

- Bei Problemen mit dem Wasserzulauf, gehen Sie wie folgt vor.
  - Schließen Sie den Wasserhahn und tauen Sie den Wasserhahn und die beiden Anschlussbereiche des Zulaufschlauchs mit einem mit heißem Wasser getränkten Tuch auf.
  - Schrauben Sie den Zulaufschlauch ab und tauchen Sie ihn in warmes Wasser, das eine Temperatur von weniger als 50–60 °C hat.

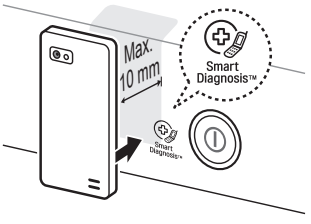


Verwendung der Funktion Smart Diagnosis™

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine genaue Diagnose durch das Servicecenter von LG Electronics benötigen, weil das Gerät eine Störung hat oder ausgefallen ist. Verwenden Sie diese Funktion erst, nachdem Sie sich mit einem Servicemitarbeiter in Verbindung gesetzt haben, nicht während des normalen Betriebs.

1 Drücken Sie die Taste **An/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten. Drücken Sie keine anderen Tasten oder drehen den Zykluswählknopf.

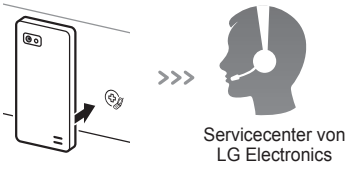
2 Wenn Sie vom Mitarbeiter des Servicecenters dazu aufgefordert werden, halten Sie die Sprechmuschel Ihres Telefons neben die Taste **An/Aus**.



3 Drücken Sie die Taste **Temp.** und halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt, während Sie die Sprechmuschel an das Symbol oder die Taste **An/Aus** halten.

4 Halten Sie das Telefon an dieser Stelle bis die Tonübertragung abgeschlossen ist. Die Restzeit für die Datenübertragung wird angezeigt.

- Um die besten Ergebnisse zu erzielen, das Telefon nicht bewegen, während die Töne übertragen werden.
- Wenn der Mitarbeiter des Servicecenters keine genaue Aufzeichnung der Daten erhalten hat, bittet er Sie möglicherweise, den Vorgang zu wiederholen.



5 Wenn die Übertragung beendet ist und keine Töne mehr zu hören sind, können Sie das Gespräch mit dem Mitarbeiter des Servicecenters wieder aufnehmen. Er ist dann in der Lage, Ihnen mit den Informationen weiterzuhelfen, die zur Analyse der Störung übertragen wurden.

HINWEIS

- Die Smart Diagnosis™-Funktion ist abhängig von der Gesprächsqualität vor Ort.
- Die Kommunikationsleistung wird verbessert und Sie können besseren Service erhalten, wenn Sie das Festnetztelefon verwenden.
- Wenn die Übertragung der Daten für die Smart Diagnosis™ aufgrund der schlechten Gesprächsqualität unzureichend ist, kann Ihnen unter Umständen nicht der bestmögliche Service für die Smart Diagnosis™ zur Verfügung gestellt werden.

FEHLERBEHEBUNG

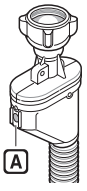
- Ihre Waschmaschine ist mit einem automatischen Fehlerüberwachungssystem zur Erkennung und Diagnose von Problemen in einem frühen Stadium ausgestattet. Falls Ihre Waschmaschine nicht ordnungsgemäß oder überhaupt nicht funktioniert, prüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie das Servicecenter anrufen:

Diagnoseprobleme

Symptome	Ursache	Lösung
Klapperndes und klirrendes Geräusch	**Möglicherweise befinden sich Fremdkörper, wie etwa Münzen oder Sicherheitsnadeln, in der Trommel oder der Pumpe.**	• Halten Sie die Waschmaschine an und kontrollieren Sie die Trommel und den Filter am Ablauf. • Falls das Geräusch immer noch vorhanden ist, nachdem die Waschmaschine wieder gestartet wurde, wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Servicecenter.
Klopfendes Geräusch	**Eine zu schwer beladene Trommel kann ein klopfendes Geräusch verursachen. Das ist normal.**	• Wenn das Geräusch weiterhin vorkommt, ist die Waschmaschine eventuell nicht richtig ausgewuchtet. Halten Sie das Gerät an und verteilen Sie die Wäsche in der Trommel neu.
Vibrierendes Geräusch	**Wurden alle Transportschrauben und die Trommelhalterung entfernt?**	• Falls dies nicht während des Aufstellvorgangs geschehen ist, schlagen Sie in der Installationsanweisung nach, wie man die Transportschrauben entfernt.
	Stehen alle Füße fest auf dem Boden?	• Möglicherweise ist die Wäsche in der Trommel nicht gleichmäßig verteilt. Halten Sie die Waschmaschine an und ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an.
Wasser tritt aus	**Die Zulaufschläuche oder der Ablaufschlauch am Wasserhahn oder an der Waschmaschine sind locker.**	• Schlauchanschlüsse kontrollieren und ggf. festziehen.
	Die Ablaufrohre im Haus sind verstopft.	• Verstopfung in den Ablaufrohren beseitigen. Wenden Sie sich ggf. an einen Klempner.
Übermäßige Schaumbildung		• Zu viel Waschmittel oder nicht geeignetes Waschmittel kann übermäßiges Schäumen verursachen, das zum Austreten von Wasser führt.
Es gelangt kein Wasser in die Waschmaschine oder es kommt nur langsam an	**Der Wasserdruck am Aufstellort ist unzureichend.**	• Versuchen Sie es an einem anderen Wasserhahn im Haus.
	Der Wasserhahn für den Zulauf ist nicht vollständig geöffnet.	• Öffnen Sie den Wasserhahn vollständig.
	Wasserzulaufschlauch oder -schläuche hat (haben) Knickstellen.	• Schlauch gerade verlegen.
	Den Filter am Zulaufschlauch (an den Zulaufschläuchen) ist verstopft.	• Kontrollieren Sie den Filter am Zulaufschlauch.
Wasser in der Waschmaschine läuft nicht ab oder läuft nur langsam ab	**Ablaufschlauch ist geknickt oder verstopft.**	• Ablaufschlauch reinigen und gerade verlegen.
	Der Filter am Ablauf ist verstopft.	• Reinigen Sie den Filter am Ablauf.

Symptome	Ursache	Lösung
Waschmaschine startet nicht	**Möglicherweise ist das Netzkabel nicht eingesteckt oder die Verbindung ist locker.**	• Achten Sie darauf, dass der Stecker genau in die Wandsteckdose passt.
	Haussicherung herausgesprungen, Trennschalter ausgelöst oder es kam zu einem Stromausfall.	• Trennschalter wieder zurücksetzen oder Sicherung auswechseln. Kapazität der Sicherung nicht erhöhen. Falls das Problem eine Überlastung des Stromkreises ist, lassen Sie dies von einem qualifizierten Elektriker beheben.
	Der Wasserhahn für den Zulauf ist nicht geöffnet.	• Drehen Sie den Wasserhahn für den Zulauf auf.
Waschmaschine schleudert nicht	**Kontrollieren Sie, ob die Tür richtig geschlossen ist.**	• Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste **Start/Pause**. Nach Drücken der Taste **Start/Pause** kann es kurze Zeit dauern, bis die Waschmaschine mit dem Schleudern beginnt. Die Tür muss geschlossen sein, bevor der Schleudervorgang beginnen kann. Legen Sie noch 1 oder 2 gleichartige Kleidungsstücke in die Trommel, damit die Last besser ausgeglichen wird. Ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an, damit ein ordnungsgemäßes Schleudern ermöglicht wird.
Tür öffnet sich nicht		• Sobald die Waschmaschine gestartet hat, kann die Tür aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden. Kontrollieren Sie, ob das Symbol ‚Türsicherung' aufleuchtet. Nachdem das Symbol ‚Türsicherung' erloschen ist, können Sie die Tür sicher öffnen.
Dauer des Waschgangs verzögert		• Die Waschdauer kann je nach Wäschemenge, Wasserdruck, Wassertemperatur und anderweitigen Nutzungsbedingungen variieren. Wenn eine Unwucht erkannt wird oder wenn das Schaumbeseitigungsprogramm läuft, verlängert sich die Waschdauer.
Überlaufen von Weichspüler	**Zu viel Weichspüler kann zum Überlaufen führen.**	• Beachten Sie die Anweisungen des Weichspülerherstellers damit die richtige Menge verwendet wird. Den maximalen Füllstand nicht überschreiten.
Weichspüler wurde zu früh ausgegeben		• Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam. Öffnen Sie die Schublade während des Waschzyklus nicht.
Probleme beim Trocknen	**Maschine trocknet nicht**	• Gerät nicht überladen. Kontrollieren Sie, ob die Waschmaschine ordnungsgemäß abpumpt, damit sie der Wäsche die entsprechende Wassermenge entziehen kann. Es sind zu wenig Kleidungsstücke in der Trommel damit sie sich ordentlich drehen kann. Ein paar Handtücher dazu geben.

Fehlermeldungen

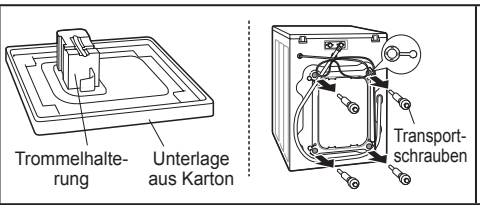
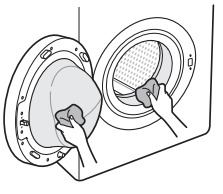
Symptome		Ursache	Lösung
	1E	**Der Wasserdruck am Aufstellort ist unzureichend.**	• Versuchen Sie es an einem anderen Wasserhahn im Haus.
		Die Wasserhähne für den Zulauf sind nicht vollständig geöffnet.	• Öffnen Sie den Wasserhahn vollständig.
		Wasserzulaufschlauch oder -schläuche hat (haben) Knickstellen.	• Schlauch (Schläuche) gerade verlegen.
		Der Filter am Zulaufschlauch (an den Zulaufschläuchen) ist verstopft.	• Kontrollieren Sie den Filter am Zulaufschlauch.
		Falls es am Wasserzulaufschlauch zu einer Undichtigkeit kommt, leuchtet die Anzeige ‚A' rot.  • Dies kann je nach Modell variieren.	
	0E	**Ablaufschlauch ist geknickt oder verstopft.**	• Ablaufschlauch reinigen und gerade verlegen.
		Der Filter am Ablauf ist verstopft.	• Reinigen Sie den Filter am Ablauf.
	UE	**Zu wenig Wäsche in der Trommel.**	• Legen Sie noch 1 oder 2 gleichartige Kleidungsstücke in die Trommel, damit die Last besser ausgeglichen wird.
		Die Trommel läuft unrund.	• Legen Sie noch 1 oder 2 gleichartige Kleidungsstücke in die Trommel, damit die Last besser ausgeglichen wird.
		Das Haushaltsgerät verfügt über ein Erkennungs- und Ausgleichssystem für Unwucht. Wenn einzelne, schwere Gegenstände in die Trommel gegeben werden (z. B. Badvorleger, Bademantel usw.) kann das Gerät den Schleuderzyklus anhalten oder den Schleuderzyklus sogar komplett unterbrechen.	• Ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an, damit ein ordnungsgemäßes Schleudern ermöglicht wird.
		Falls die Wäsche am Ende des Zyklus immer noch zu nass ist, geben Sie kleinere Wäschestücke hinzu, um die Beladung auszugleichen, und wiederholen Sie den Schleuderzyklus.	• Ordnen Sie die Wäsche in der Trommel neu an, damit ein ordnungsgemäßes Schleudern ermöglicht wird.

Symptome		Ursache	Lösung
	dE dE1 dE2	**Stellen Sie sicher, dass die Tür nicht geöffnet ist.**	• Schließen Sie die Tür vollständig. Falls ‚dE, dE1, dE2' nicht freigegeben wird, wenden Sie sich an den Kundendienst.
tE	tE		• Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den Kundendienst.
FE	FE	**Aufgrund eines fehlerhaften Wasserhahns ist zu viel Wasser eingelaufen.**	• Schließen Sie den Wasserhahn. • Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
PE	PE	**Störung am Wasserfüllstandsensor.**	• Schließen Sie den Wasserhahn. • Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
LE	LE	**Überlastung des Motors.**	• Lassen Sie die Waschmaschine 30 Minuten lang stehen und den Motor abkühlen. Starten Sie anschließend den Zyklus neu.
AE	AE	**Wasser tritt aus.**	• Wenden Sie sich an den Kundendienst.
	dHE	**Kontrollieren Sie den Wasserzulauf.**	• Drehen Sie den Hahn auf. Falls ‚dHE' nicht freigegeben ist, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und rufen Sie den Kundendienst an.

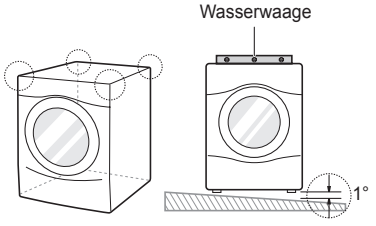
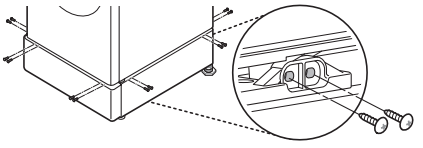
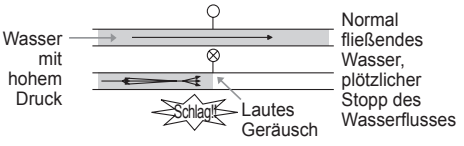
GARANTIE

Diese eingeschränkte Garantie gilt nicht für Folgendes:

- Kundendienstfahrten zur Auslieferung, Abholung, Installation oder Reparatur des Geräts; Unterweisung des Kunden in der Bedienung des Geräts; Reparatur oder Ersatz von Sicherungen oder Korrekturen an der Verkabelung oder den Rohrleitungen oder Korrektur nach nicht autorisierten Reparaturen/Installationen.
- Ausfall des Geräts während Stromausfällen und Unterbrechungen oder unangemessener Stromversorgung.
- Beschädigung aufgrund von leckenden oder geborstenen Wasserrohren, eingefrorenen Wasserrohren, verengten Zuleitungen, nicht angemessener oder unterbrochener Wasserversorgung oder nicht angemessener Versorgung mit Luft.
- Beschädigung aufgrund des Betriebs des Geräts in korrodierender Umgebung oder entgegen den Anweisungen, die in der Bedienungsanleitung für das Gerät aufgeführt sind.
- Beschädigung des Geräts durch Unfälle, Schädlinge und Ungeziefer, Blitzschlag, Wind, Brand, Überflutungen oder durch Höhere Gewalt.
- Beschädigung oder Ausfall, die durch eine nicht autorisierte Änderung oder Abwandlung verursacht werden, oder falls es anderweitig als für den dafür vorgesehenen Zweck eingesetzt wird, oder eventuelle Wasserundichtigkeiten, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß angeschlossen wurde.
- Beschädigung oder Ausfall durch falsche Strom-, Spannungs- oder Rohrleitungswerte, kommerzieller oder industrieller Einsatz, oder die Verwendung von Zubehör, Bauteilen oder verbrauchbaren Reinigungsmitteln, die von LG nicht genehmigt sind.
- Beschädigungen, die durch Transport und Handhabung verursacht werden, einschließlich Kratzer, Beulen, Späne und/oder Beschädigung der Oberfläche Ihres Geräts, es sei denn, eine solche Beschädigung ist auf Fehler im Material oder in der Verarbeitung zurückzuführen.
- Beschädigung oder fehlende Teile an einem Ausstellungsstück, einem Gerät ohne Verpackung, einem mit Rabatt verkauften oder aufbereiteten Gerät.
- Geräte, an denen die Original-Seriennummern entfernt oder verändert wurden oder die nicht einwandfrei zuzuordnen sind. Die Modell- und Seriennummern sind zusammen mit dem originalen Kaufbeleg für die Überprüfung der Garantie erforderlich.
- Anstieg des Strom- und Wasserverbrauchs und zusätzliche Kosten seitens des Versorgungsunternehmens.
- Reparaturen, wenn Ihr Gerät nicht für den normalen Gebrauch im Haushalt oder abweichend von den Anweisungen, die in der Bedienungsanleitung für das Gerät aufgeführt sind, eingesetzt wird.
- Kosten in Zusammenhang mit der Abholung Ihres Geräts zuhause, wenn es repariert werden muss.
- Der Abbau und die Neuinstallation des Geräts, wenn dieses an einem nicht zugänglichen Standort aufgestellt ist oder nicht in Übereinstimmung mit den veröffentlichten Anweisungen für die Installation, einschließlich den Bedienungs- und Installationshandbüchern von LG, aufgestellt wurde.
- Beschädigungen aufgrund von Missbrauch, unsachgemäßem Gebrauch, nicht ordnungsgemäßer Installation, Reparatur oder Wartung. Zu nicht ordnungsgemäßer Reparatur gehört die Verwendung von Teilen, die nicht von LG genehmigt oder spezifiziert sind.

Außergewöhnliche Vibrationen oder Geräusche, die hervorgerufen werden, weil die Transportschrauben oder die Trommelhalterung nicht entfernt wurden.	➡		Transportschrauben und Trommelhalterung entfernen.
Undichtigkeit durch Schmutz (Haare, Fusseln) an Dichtung und Türglas.	➡		Reinigen Sie die Dichtung und das Türglas.

Kein Ablauf aufgrund von Verstopfung des Pumpenfilters.	➡	① ② ③ ④	Reinigen Sie den Pumpenfilter.
Kein Wasserzulauf, weil die Filter am Wassereinlassventil verstopft sind oder die Wasserzulaufschläuche Knickstellen haben.	➡	Einlassfilter	Reinigen Sie den Filter am Einlassventil oder installieren Sie die Wasserzulaufschläuche neu.
Kein Wasserzulauf, weil zu viel Waschmittel verwendet wird.	➡	Waschmittel-schublade	Reinigen Sie die Waschmittelschublade.
Nach Abschluss des Waschvorgangs ist die Wäsche heiß oder warm, weil die Zulaufschläuche vertauscht angeschlossen wurden.	➡	Kaltwas-serzulauf Warmwas-serzulauf 1 2	Schließen Sie die Zulaufschläuche richtig an.
Es läuft kein Wasser zu, weil der Wasserhahn nicht aufgedreht ist.	➡	Wasserhahn	Drehen Sie den Wasserhahn auf.
Undichtigkeit wird verursacht durch nicht ordnungsgemäß angeschlossenen Ablaufschlauch oder verstopften Ablaufschlauch.	➡	Winkelschlauch-führung Befestigungsband	Schließen Sie den Ablaufschlauch nochmals an.
Undichtigkeit wird durch einen nicht ordnungsgemäß angeschlossenen Wasserzulaufschlauch oder die Verwendung von Zulaufschläuchen anderer Marken verursacht.	➡	1 2	Schließen Sie den Zulaufschlauch nochmals an.
Der Fehler in der Stromzufuhr wird durch eine lockere Verbindung des Netzkabels oder ein Problem in der Steckdose verursacht.	➡		Netzkabel nochmals anschließen oder die Steckdose auswechseln.

Kundendienstfahrten zur Anlieferung, Abholung, Installation des Geräts oder zur Unterweisung des Kunden in der Bedienung des Geräts. Abbau und Neuinstallation des Geräts.	➡		Die Garantie umfasst ausschließlich Fehler in der Herstellung. Kundendienstarbeiten, die auf einer unsachgemäßen Installation basieren, sind nicht eingeschlossen.
Wenn nicht alle Schrauben ordnungsgemäß montiert sind, kann dies starke Vibrationen verursachen (nur Modell mit Sockel).	➡		Montieren Sie 4 Schrauben an jeder Ecke (insgesamt 16 Stk.).
Geräusch (pochend) durch schwappendes Wasser, wenn die Waschmaschine mit Wasser gefüllt wird.	➡		Stellen Sie den Wasserdruck durch Zudrehen des Wasserventils oder Wasserhahns im Haus ein.

BETRIEBSDATEN

Produktdatenblatt_EU-Richtlinie 96/60/EG		
Warenzeichen des Herstellers	LG	
Modellidentifikationsnummer des Herstellers	F14A8FDH(0~9)NH	
Die Energieeffizienzklasse des Modells wird in Übereinstimmung mit Anhang IV ermittelt. Ausgedrückt als ‚Energieeffizienzklasse… auf einer Skala von A (effizienter) bis G (weniger effizient)'. Wenn diese Informationen in einer Tabelle bereitgestellt werden, kann dies anderweitig zum Ausdruck gebracht werden, vorausgesetzt, es ist eindeutig, dass die Skala von A (effizienter) bis G (weniger effizient) reicht.	A	
Wenn die Informationen in einer Tabelle bereitgestellt werden und wenn einige der Haushaltsgeräte, die in der Tabelle aufgeführt sind, mit einem ‚EU-Umweltzeichen' gemäß der Richtlinie Nr. 880/92 (EU) ausgezeichnet wurden, können diese Informationen hier eingeschlossen werden. In diesem Fall muss die Zeilenüberschrift ‚EU Umweltzeichen' lauten und der Eintrag muss eine Kopie der Kennzeichnung des Umweltzeichens sein. Diese Regelung erfolgt unbeschadet aller anderen Anforderungen gemäß dem EU-Programm für Umweltzeichen.	Nein	
Energieverbrauch für Waschen, Schleudern und Trocknen in kWh je abgeschlossenem Arbeitszyklus entsprechend der Definition in Anhang I, Absatz V.	6,12	kWh / Zyklus
Der Energieverbrauch nur für Waschen und Schleudern in kWh je Waschzyklus entsprechend der Definition in Anhang I, Absatz VI.	1,17	kWh / Zyklus
Die Wasch-Leistungsklasse wird ermittelt in Übereinstimmung mit Anhang IV. Ausgedrückt als ‚Wasch-Leistungsklasse … auf einer Skala von A (höher) bis G (niedriger)'. Dies kann anderweitig zum Ausdruck gebracht werden, vorausgesetzt es ist eindeutig, dass die Skala von A (höher) bis G (niedriger) reicht.	A	
Effizienz beim Wasserverbrauch für einen Standardwaschzyklus mit 60 °C Buntwäsche ermittelt unter Einhaltung der Testverfahren für die harmonisierten Standards, die in Artikel 1 (2) aufgeführt sind. Ausgedrückt als ‚Nach dem Schleudern noch vorhandenes Wasser … % (als Verhältnis des Trockengewichts der Wäsche)'.	44	%
Maximal erreichte Schleuderdrehzahl wie in Anhang I, Absatz VIII, festgelegt.	1400	U/min
Waschkapazität des Haushaltsgeräts für einen Standard-Waschzyklus mit 60 °C Buntwäsche wie in Anhang I, Absatz IX, festgelegt.	9	kg
Trocknungskapazität des Haushaltsgeräts für einen Standard-Trocknungszyklus ‚Buntwäsche trocknen' wie in Anhang I, Absatz X, festgelegt.	6	kg
Wasserverbrauch für Waschen, Schleudern und Trocknen, in Liter, je abgeschlossenem Arbeitszyklus entsprechend der Definition in Anhang I, Absatz XI.	140	Liter / Zyklus
Wasserverbrauch nur für Waschen und Schleudern, in Liter, je Standardzyklus für Waschen (und Schleudern) mit 60 °C Buntwäsche ermittelt unter Einhaltung der Testverfahren für die harmonisierten Standards, die in Artikel 1 (2) aufgeführt sind.	59	Liter / Zyklus
Wasch- und Trocknungszeit. Programmlaufzeit für einen kompletten Arbeitszyklus (Waschen 60 °C Buntwäsche und Trocknen ‚Buntwäsche trocknen'). Für die angegebene Waschkapazität, die unter Einhaltung der Testverfahren für die harmonisierten Standards ermittelt wird, die in Artikel 1 (2) aufgeführt sind.	805	Min.
Der Verbrauch von Energie und Wasser gleich 200 Mal dem Verbrauch, der in den Punkten 5 (Energie) und 12 (Wasser) ausgedrückt ist. Das wird ausgedrückt als ‚geschätzter jährlicher Verbrauch für einen Vierpersonenhaushalt, der den Trockner immer verwendet (200 Zyklen)'.	1224	kWh / Jahr
	28000	Liter / Jahr
Der Verbrauch von Energie und Wasser gleich 200 Mal dem Verbrauch, der in den Punkten 6 (Energie) und 13 (Wasser) ausgedrückt ist. Das wird ausgedrückt als ‚geschätzter jährlicher Verbrauch für einen Vierpersonenhaushalt, der seinen Trockner nie verwendet (200 Zyklen)'.	234	kWh / Jahr
	11800	Liter / Jahr

Anmerkung

Anmerkung

LG
Life's Good

ENGLISH

OWNER'S MANUAL

WASHING MACHINE

Before beginning installation, read these instructions carefully. This will simplify installation and ensure that the product is installed correctly and safely. Leave these instructions near the product after installation for future reference.

F14A8FDH(0~9)NH

www.lg.com

TABLE OF CONTENTS

This manual is produced for a group of products and may contain images or content different from the model you purchased.

This manual is subject to revision by the manufacturer.

SAFETY INSTRUCTIONS 03

Important Safety Instructions.....05

INSTALLATION.....08

Specifications 08
Accessories 08
Installation Place Requirements.....09
Unpacking and Removing Shipping Bolts 10
Using Non-Skid Pads (Optional)..... 11
Wooden Floors (Suspended Floors)..... 11
Leveling the Washing Machine.....12
Connecting Inlet Hose 12
Installation of Drain Hose 15
Electrical Connections (In the UK Only) 15

OPERATION 16

Using the Washing Machine.....16
Sorting laundry 17
Adding Cleaning Products.....18
Control Panel.....20
Programme Table 21
Option Cycle.....26
Trocknen (Dry) (Optional).....28
Using Smart Function (Optional) 30

MAINTENANCE.....31

Cleaning your Washing Machine.....31
Cleaning the Water Inlet Filter 31
Cleaning the Drain Pump Filter 32
Cleaning the Dispenser Drawer.....33
Trommelreinigung (Tub Clean) (Optional).....33
Caution on Freezing During Winter 34
Using the Smart Diagnosis™ Function 36

TROUBLESHOOTING.....37

Diagnosing Problems 37
Error Messages 39

WARRANTY.....41

OPERATING DATA.....44

SAFETY INSTRUCTIONS

The following safety guidelines are intended to prevent unforeseen risks or damage from unsafe or incorrect operation of the product.

The guidelines are separated into 'WARNING' and 'CAUTION' as described below.

ENGLISH

⚠ **This symbol is displayed to the indicate matters and operations that can cause risk. Read the part with this symbol carefully and follow the instructions in order to avoid risk.**

⚠ **WARNING - This indicates that the failure to follow the instructions can cause serious injury or death.**

⚠ **CAUTION - This indicates that the failure to follow the instructions can cause the minor injury or damage the product.**

⚠ **WARNING**

To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons when using your product, basic safety precautions should be followed, including the following.

CHILDREN IN THE HOUSEHOLD

This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

For use in Europe:

This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

Children of less than 3 years should be kept away unless continuously supervised.

GROUNDING REQUIREMENTS

⚠ WARNING

For your safety, the information in this manual must be followed to minimize the risk of fire, explosion, or electric shock, or to prevent property damage, injury to persons, or death.

- This appliance must be grounded. In the event of malfunction or breakdown, grounding will reduce the risk of electric shock by providing a path of least resistance for electric current.
- This appliance is equipped with a cord having an equipment-grounding conductor and grounding plug. The plug must be plugged into an appropriate outlet that is properly installed and grounded in accordance with all local codes and ordinances.
- Improper connection of the equipment-grounding conductor can result in risk of electric shock. Check with a qualified electrician or service person if you are in doubt as to whether the appliance is properly grounded.
- Do not modify the plug provided with the appliance. If it does not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician.

DISPOSAL OF YOUR OLD APPLIANCE

1. All electrical and electronic products should be disposed of separately from the municipal waste stream via designated collection facilities appointed by the government or the local authorities.
2. The correct disposal or your old appliance will help prevent potential negative consequences for the environment and human health.
3. For more detailed information about disposal of your old appliance, please contact your city office, waste disposal service or the shop where you purchased the product.

Important Safety Instructions

⚠ WARNING

To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons when using your product, basic safety precautions should be followed, including the following.

ENGLISH

Installation

- Never attempt to operate this appliance if it is damaged, malfunctioning, partially disassembled, or has missing or broken parts, including a damaged cord or plug. It can cause electric shock or injury.
- This appliance is heavy. Two or more people may be needed to install and move the appliance. Failure to do so can result in injury.
- Store and install this appliance where it will not be exposed to temperatures below freezing or exposed to outdoor weather conditions. Failure to do so can result in leakage.
- Tighten the drain hose to avoid separation. Splashing of water may cause electric shock.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its service agents or similarly qualified person in order to avoid a hazard.
- The appliance must not be installed behind a lockable door, a sliding door or a door with a hinge on the opposite side to that of the tumble dryer, in such a way that a full opening of the tumble dryer door is restricted.

Operation

- Do not use a sharp object like drill or pin to press or separate an operation unit. It can cause the electric shock or injury.
- Only an authorized repair person from LG Electronics service centre should disassemble, repair, or modify the product. Improper service may cause injury, electric shock or fire.
- Do not spray the water inside or outside the product to clean it. Water can damage the insulation, causing electric shock or fire.
- Keep the area underneath and around your appliances free of combustible materials such as lint, paper, rags, chemicals, etc. Improper use can cause fire or explosion.
- Do not put living animals, such as pets into the product. It may cause injury.
- Do not leave this appliance door open. Children may hang on the door or crawl inside the appliance, causing damage or injury.

- Never reach into this appliance while it is operating. Wait until the drum has completely stopped. Failure to do so may result in injury.

- Do not put in, wash or dry articles that have been cleaned in, washed in, soaked in, or spotted with combustible or explosive substances (such as wax, oil, paint, gasoline, degreasers, drycleaning solvents, kerosene, vegetable oil, cooking oil, etc.). Improper use can cause fire or explosion.

- In case of flood, stop using the product and contact the LG Electronics service centre. Contact with water can cause electric shock.

- Do not push down the door excessively, when the appliance door is open. Doing so may topple over the appliance and it can cause the injury.

- Use new hose-sets supplied with the appliance. Old hose-sets should not be reused. Water leakage may cause property damage.

- Do not touch the door during steam cycles, drying or high-temperature washing. The door surface can become very hot. Allow the door lock to release before opening the door. Failure to do so may result in injury.

- Do not use inflammable gas and combustible substances (benzene, gasoline, thinner, petroleum, alcohol, etc.) around the product. It may cause explosion or fire.

- If the drain hose or inlet hose is frozen during winter, use it only after thawing. Freezing may cause fire or electric shock, and frozen parts may cause product malfunction or reduction in product life span.

- Keep all washing detergents, softener and bleach away from children. These products contain poisonous materials.

- Do not plug multiple products into multiple socket-outlets or extension cords. This can cause fire.

- Remove the power plug when you clean the product. Not removing the plug may result in electric shock or injury.

- Do not touch the power plug with wet hands. It can cause the electric shock or injury.

- When pulling out the power plug from an outlet, hold the power plug, not the cable. Damage of the cable can cause the electric shock or injury.

- Do not bend the power cable excessively or place a heavy object on top of it. Damage of the power cable can cause electric shock or fire.

Technical Safety for Using the Tumble Dryer

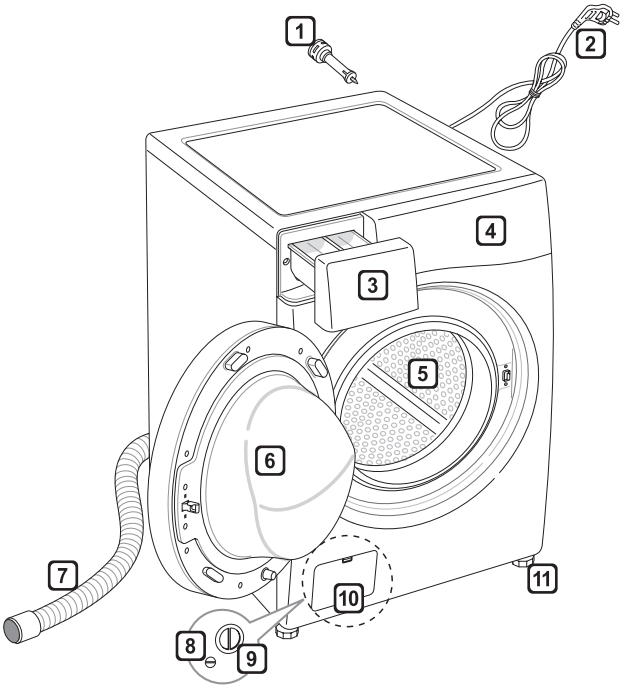
- Do not dry unwashed items in the appliance.
- Items that have been soiled with substances such as cooking oil, vegetable oil, acetone, alcohol, petrol, kerosene, spot removers, turpentine, waxes and wax removers should be washed in hot water with an extra amount of detergent before being dried in the appliance.
- Fabric softeners or other similar products should be used according to the fabric softener instructions.
- Remove all objects from pockets such as lighters and matches.
- Never stop this appliance before the end of the drying cycle unless all items are quickly removed and spread out so that the heat is dissipated.
- This appliance is not to be used if industrial chemicals have been used for cleaning.
- Items such as foam rubber (latex foam), shower caps, waterproof textiles, rubber backed articles and clothes or pillows fitted with foam rubber pads should not be dried in this appliance.

Disposal

- Before discarding an old appliance, unplug it. Render the plug useless. Cut off the cable directly behind the appliance to prevent misuse.
- Dispose of the packaging material (such as vinyl and styrofoam) away from children. The packaging material can suffocate a child.
- Remove the door to the washing compartment before this appliance is removed from service or discarded to avoid the danger of children or small animals getting trapped inside. Failure to do so can result in serious injury to persons or death.

INSTALLATION

Specifications

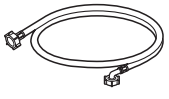


1. Transit bolts
2. Power plug
3. Drawer
4. Control panel
5. Drum
6. Door
7. Drain hose
8. Drain plug
9. Drain pump filter
10. Cover cap (Location may vary depending on products)
11. Adjustable feet

- Power supply : 220–240 V~, 50 Hz
- Size : 600 mm (W) x 640 mm (D) x 850 mm (H)
- Product weight : 71 kg
- Wash Capacity : 9 kg (Wash) / 6 kg (Dry)
- Permissible water pressure : 0.1–1.0 MPa (1.0–10.0 kgf / cm^2)

- Appearance and specifications may vary without notice to improve the quality of the product.

Accessories



Inlet hose (1EA)
(Option: Hot (1EA))

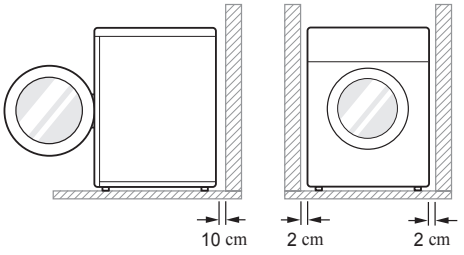
Spanner

Caps for covering shipping bolt holes

Anti–slip sheets (2EA)
(Optional)

Installation Place Requirements

Location



Level floor : Allowable slope under the entire washing machine is 1°.

Power outlet : Must be within 1.5 meters of either side of the location of the washing machine.

- Do not overload the outlet with more than one appliance.

Additional Clearance : For the wall, 10 cm: rear /2 cm: right & left side

- Do not place or store laundry products on top of the washing machine at any time.
- These products may damage the finish or controls.

Positioning

- Install the washing machine on a flat hard floor.
- Make sure that air circulation around the washing machine is not impeded by carpets, rugs, etc.
- Never try to correct any unevenness in the floor with pieces of wood, cardboard or similar materials under the washing machine.
- If it is impossible to avoid positioning the washing machine next to a gas cooker or coal burning insulation (85x60 cm) covered with aluminum foil on the side facing the cooker or stove must be inserted between the two appliances.
- Do not install your washing machine in rooms where freezing temperatures may occur. Frozen hoses may burst under pressure. The reliability of the electronic control unit may be impaired at temperatures below freezing point.
- Please ensure that when the washing machine is installed, it is easily accessible for an engineer in the event of a breakdown.
- With the washing machine installed, adjust all four feet using the transit bolt spanner provided to ensure the appliance is stable, and a clearance of approximately 20 mm is left between the top of the washing machine and the underside of any work-top.
- This equipment is not designed for maritime use or for use in mobile installations such as caravans, aircraft etc.

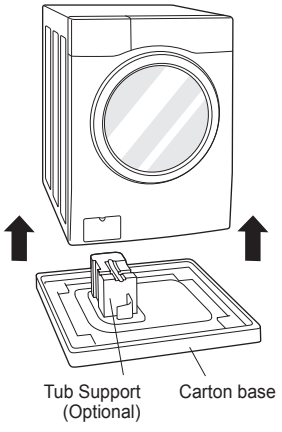
Electrical Connection

- Do not use an extension cord or double adapter.
- Always unplug the washing machine and turn off the water supply after use.
- Connect the washing machine to an earthed socket in accordance with current wiring regulations.
- The washing machine must be positioned so that the plug is easily accessible.
- Repairs to the washing machine must only be carried out by qualified personnel. Repairs carried out by inexperienced persons may cause injury or serious malfunctioning. Contact your local service centre.
- If the washing machine is delivered in winter and temperatures are below freezing, place the washing machine at room temperature for a few hours before putting it into operation.

Unpacking and Removing Shipping Bolts

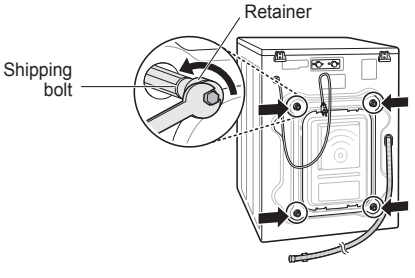
1 Lift the washing machine off the foam base.

- After removing the carton and shipping material, lift the washing machine off the foam base. Make sure the tub support comes off with the base and is not stuck to the bottom of the washing machine.
- If you must lay the washing machine down to remove the carton base, always protect the side of the washing machine and lay it carefully on its side. DO NOT lay the washing machine on its front or back.



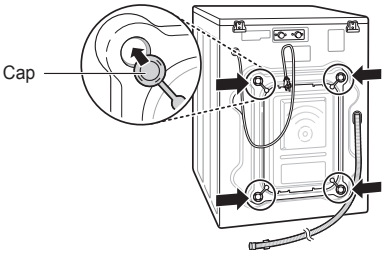
2 Remove the bolt assemblies.

- Starting with the bottom two shipping bolts, use the spanner (included) to fully loosen all shipping bolts by turning them counterclockwise. Remove the bolt assemblies by wiggling them slightly while pulling them out.



3 Install the hole caps.

- Locate the hole caps included in the accessory pack and install them in the shipping bolt holes.



NOTE

- Save the bolt assemblies for future use. To prevent damage to internal components, DO NOT transport the washing machine without reinstalling the shipping bolts.
- Failure to remove shipping bolts and retainers may cause severe vibration and noise, which can lead to permanent damage to the washing machine. The cord is secured to the back of the washing machine with a shipping bolt to help prevent operation with shipping bolts in place.

Using Non-Skid Pads (Optional)

If you install the washing machine on a slippery surface, it may move because of excessive vibration. Incorrect leveling may cause malfunction through noise and vibration. If this occurs, install the non-skid pads under the leveling feet and adjust the level.

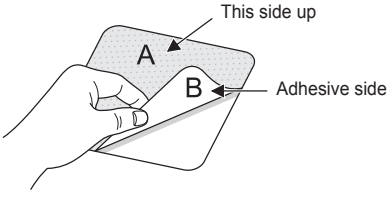
1 Clean the floor to attach the non-skid pads.

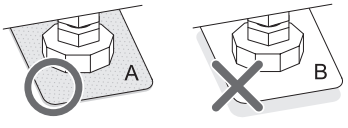
- Use a dry rag to remove and clean foreign objects and moisture. If moisture remains, the non-skid pads may slip.

2 Adjust the level after placing the washing machine in the installation area.

3 Place the adhesive side of the non-skid pad on the floor.

- It is most effective to install the non-skid pads under the front legs. If it is difficult to place the pads under the front legs, place them under the back legs.



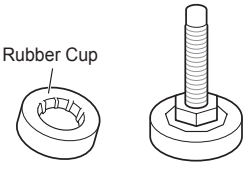


4 Ensure the washing machine is level.

- Push or rock the top edges of the washing machine gently to make sure that the washing machine does not rock. If the washing machine rocks, level the washing machine again.

Wooden Floors (Suspended Floors)

- Wooden floors are particularly susceptible to vibration.
- To prevent vibration we recommend you place rubber cups at least 15 mm thick of the each foot of the washing machine, secured to at least two floor beams with screws.



- If possible install the washing machine in one of the corners of the room, where the floor is more stable.
- Fit the rubber cups to reduce vibration.
- You can obtain rubber cups (p/no.4620ER4002B) from the LG Service Centre.

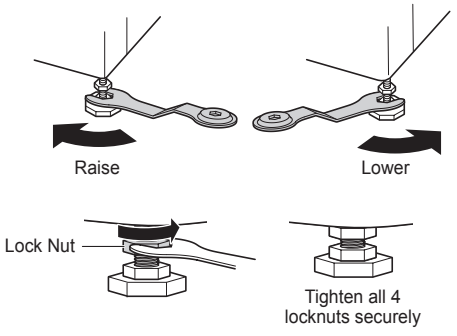
NOTE

- Proper placement and leveling of the washing machine will ensure long, regular, and reliable operation.
- The washing machine must be 100% horizontal and stand firmly in position.
- It must not ‘Seesaw’ across corners under the load.
- The installation surface must be clean, free from floor wax and other lubricant coatings.
- Do not let the feet of the washing machine get wet. Failure to do so may cause vibration or noise.

Leveling the Washing Machine

If the floor is uneven, turn the adjustable feet as required (Do not insert pieces of wood etc. under the feet). Make sure that all four feet are stable and resting on the floor and then check that the appliance is perfectly level (Use a spirit level).

- Once the washing machine is level, tighten the lock nuts up towards the base of the washing machine. All lock nuts must be tightened.



- Diagonal Check
  When pushing down the edges of the washing machine top plate diagonally, the washing machine should not move up and down at all (Check both directions). If the washing machine rocks when pushing the machine top plate diagonally, adjust the feet again.

NOTE

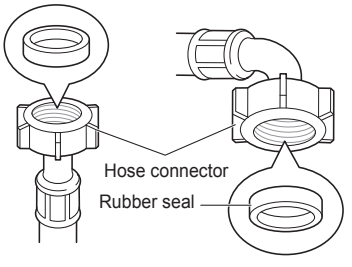
- Timber or suspended type flooring may contribute to excessive vibration and unbalance.
- If the washing machine is installed on a raised platform, it must be securely fastened in order to eliminate the risk of falling off.

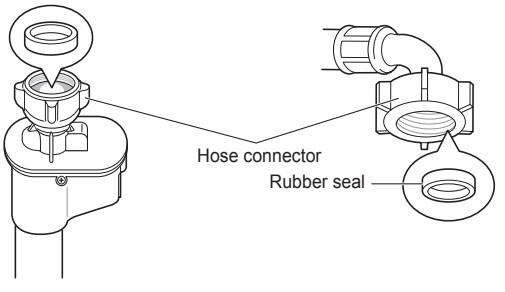
Connecting Inlet Hose

- Water supply pressure must be between 0.1 MPa and 1.0 MPa (1.0–10.0 kgf/cm^2).
- Do not strip or crossthread when connecting inlet hose to the valve.
- If the water supply pressure is more than 1.0 MPa, a decompression device should be installed.
- Periodically check the condition of the hose and replace the hose if necessary.

Checking Rubber Seal Inlet Hose

Two rubber seals are supplied with the water inlet hoses. They are used for preventing water leaks. Make sure the connection to taps is sufficiently tight.

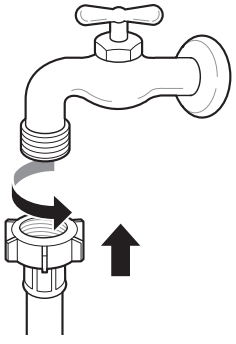




Connecting Hose to Water Tap

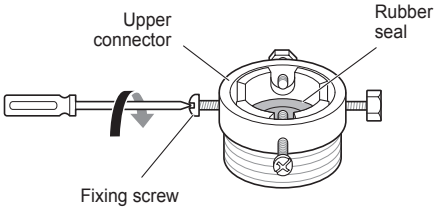
Connecting screw-type hose to tap with thread

Screw the hose connector onto the water supply tap.

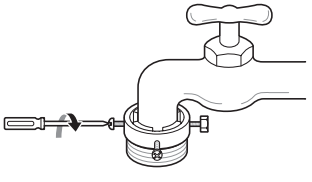


Connecting screw-type hose to tap without thread

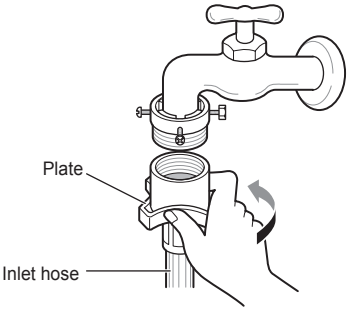
1 Loose the four fixing screws.



2 Push the adapter onto the end of the tap so that the rubber seal forms a watertight connection. Tighten the four fixing screws.

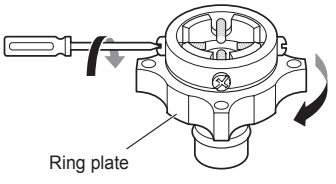


3 Push the inlet hose vertically upwards so that the rubber seal within the hose can adhere completely to the tap and then tighten it by screwing it to the right.

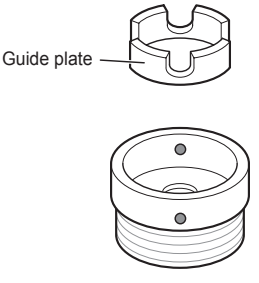


Connecting one touch type hose to tap without thread

1 Unscrew the adapter ring plate and loose the four fixing screws.



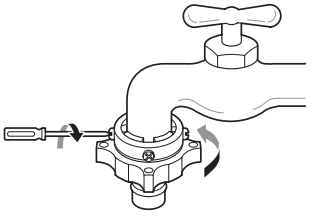
2 Remove the guide plate if the tap is too large to fit the adapter.



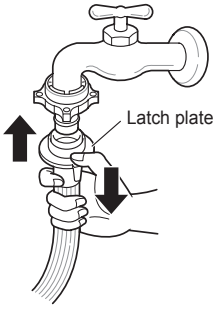
ENGLISH

3 Push the adapter onto the end of the tap so that the rubber seal forms a watertight connection.

Tighten the adapter ring plate and the four fixing screws.



4 Pull the connector latch plate down, push the inlet hose onto the adapter, and release the connector latch plate. Make sure the adapter locks into place.



NOTE

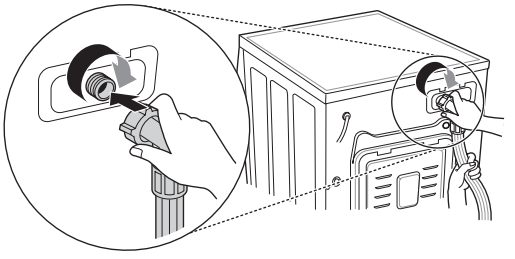
- After connecting the inlet hose to the water tap, turn on the water tap to flush out foreign substances (dirt, sand, sawdust, etc.) in the water lines. Let the water drain into a bucket, and check the water temperature.

Connecting Hose to Washing Machine

Make sure that there are no kinks in the hose and that they are not crushed.

When your washing machine has two valves.

- The Inlet hose with the red connector is for the hot water tap.



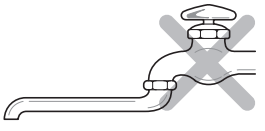
NOTE

- After completing connection, if water leaks from the hose, repeat the same steps.
  Use the most conventional type of tap for the water supply. In case the tap is square or too big, remove the guide plate before inserting the tap into the adaptor.

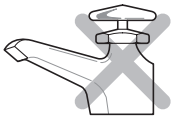
Using the horizontal tap

Horizontal tap

Extension tap

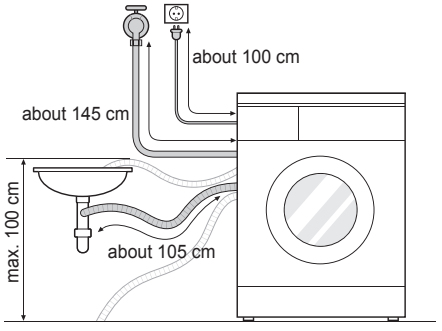


Square tap

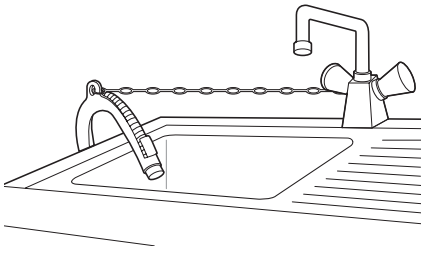


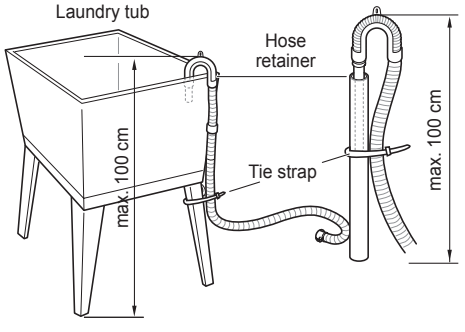
Installation of Drain Hose

- The drain hose should not be placed higher than 100 cm above the floor. Water in the washing machine may not drain or may drain slowly.
- Securing the drain hose correctly will protect the floor from damage due to water leakage.
- If the drain hose is too long, do not force it back into the washing machine. This will cause abnormal noise.



- When installing the drain hose to a sink, secure it tightly with string.
- Securing the drain hose correctly will protect the floor from damage due to water leakage.





Electrical Connections (In the UK Only)

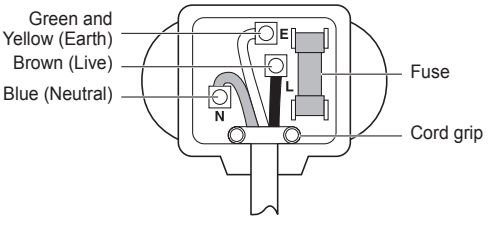
The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code:

Green and Yellow: Earth

Blue: Neutral

Brown: Live

This appliance must be earthed.



As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

The green and yellow wire must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter E or by the earth symbol (⏚) or coloured Green or Green and Yellow.

The blue wire must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured Black.

The brown wire must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured Red.

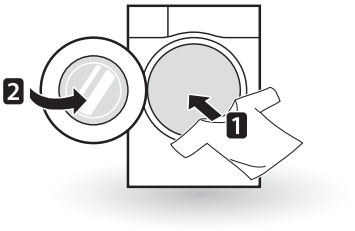
If a 13 amp (BS 1363) plug is used, fit a 13 amp BS 1362 fuse.

Using the Washing Machine

Before the first wash, select a cycle (Cotton 60 °C, add a half load of detergent), allow the washing machine to wash without clothing. This will remove residue and water from the drum that may have been left during manufacturing.

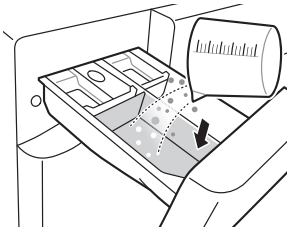
1 Sort laundry and load items.

- Sort laundry by fabric type, soil level, colour and load size as needed. Open the door and load items into the washing machine.



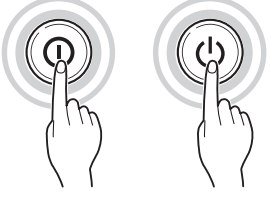
2 Add cleaning products and/or detergent and softener.

- Add the proper amount of detergent to the detergent dispenser drawer. If desired, add bleach or fabric softener to the appropriate areas of the dispenser.



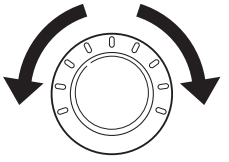
3 Turn on the washing machine.

- Press the **Power** button to turn ON the washing machine.



4 Choose the desired washing cycle.

- Press the cycle button repeatedly or turn the cycle selector knob until the desired cycle is selected.



5 Begin cycle.

- Press the **Start/Pause** button to begin the cycle. The washing machine will agitate briefly without water to measure the weight of the load. If the **Start/Pause** button is not pressed within 5 minutes, the washing machine will shut off and all settings will be lost.

6 End of cycle.

- When the cycle is finished, a melody will sound. Immediately remove your clothing from the washing machine to reduce wrinkling. Check around the door seal when removing the load for small items that may be caught in the seal.

Sorting laundry

1 Look for a care label on your clothes.

- This will tell you about the fabric content of your garment and how it should be washed.
- Symbols on the care labels.

Wash temperature

Normal machine wash

Permanent press

Delicate

Hand wash

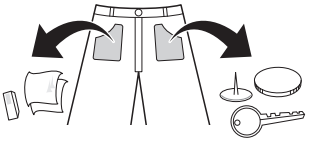
Do not wash

2 Sorting laundry.

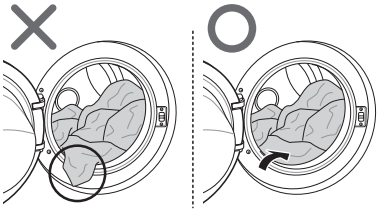
- To get the best results, sort clothes into loads that can be washed with the same wash cycle.
- Different fabrics need to be washed at varying temperatures and spin speeds.
- Always sort dark colours from pale colours and whites. Wash separately as dye and lint transfer can occur causing discolouration of white and pale garments. If possible, do not wash heavily soiled items with lightly soiled ones.
  - Soil (Heavy, Normal, Light)
    Separate clothes according to amount of soil.
  - Colour (White, Lights, Darks)
    Separate white fabrics from coloured fabrics.
  - Lint (Lint producers, Collectors)
    Wash lint producers and lint collectors separately.

3 Caring before loading.

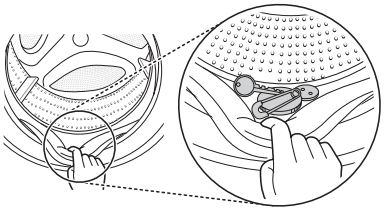
- Combine large and small items in a load. Load large items first.
- Large items should not be more than half the total wash load. Do not wash single items. This may cause an unbalanced load. Add one or two similar items.
- Check all pockets to make sure that they are empty. Items such as nails, hair clips, matches, pens, coins and keys can damage both your washing machine and your clothes.



- Close zippers, hooks and strings to make sure that these items don't snag on other clothes.
- Pre-treat dirt and stains by brushing a small amount of detergent dissolved water onto stains to help lift dirt.
- Check the folds of the flexible gasket (gray) and remove any small articles.
- Check inside the drum and remove any items from a previous wash.



- Remove any clothing or items from the flexible gasket to prevent clothing and gasket damage.



ENGLISH

Adding Cleaning Products

Detergent Dosage

- Detergent should be used according to the instruction of the detergent manufacturer and selected according to type, colour, soiling of the fabric and washing temperature.
- If too much detergent is used, too many suds can occur and this will result in poor washing results or cause heavy load to the motor.
- If you wish to use liquid detergent follow the guidelines provided by the detergent manufacturer.
- You can pour liquid detergent directly into the main detergent drawer if you are starting the cycle immediately.
- Do not use liquid detergent if you are using Time Delay, or if you have selected Pre Wash, as the liquid may harden.
- If too many suds occur, reduce the detergent amount.
- Detergent usage may need to be adjusted for water temperature, water hardness, size and soil level of the load. For best results, avoid oversudsing.
- Refer to the label of the clothes, before chooseing the detergent and water temperature:
- When using the washing machine, use designated detergent for each type of clothing only:
  - General powdered detergents for all types of fabric
  - Powdered detergents for delicate fabric
  - Liquid detergents for all types of fabric or designated detergents only for wool
- For better washing performance and whitening, use detergent with the general powdered bleach.
- Detergent is flushed from the dispenser at the beginning of the cycle.

NOTE

- Do not let the detergent harden.
  Doing so may lead to blockages, poor rinse performance or odour.
- Full load : According to manufacturer's recommendation.
- Part load : 3/4 of the normal amount
- Minimum load : 1/2 of full load

Adding Detergent and Fabric Softener

Adding detergent

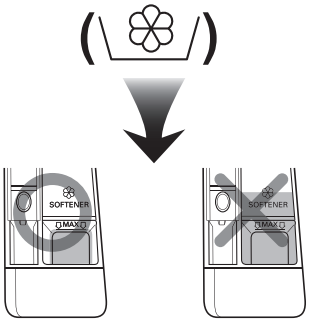
- Main wash only → \II/
- Pre wash+Main wash → \I/ • \II/

NOTE

- Too much detergent, bleach or softener may cause an overflow.
- Be sure to use the appropriate amount of detergent.

Adding fabric softener

- Do not exceed the maximum fill line. Overfilling can cause early dispensing of the fabric softener, which may stain clothes. Close the dispenser drawer slowly.



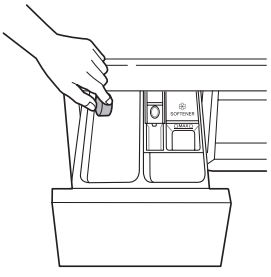
- Do not leave the fabric softener in the detergent drawer for more than 2 days (Fabric softener may harden).
- Softener will automatically be added during the last rinse cycle.
- Do not open the drawer when water is being supplied.
- Solvents (benzene, etc) should not be used.

NOTE

- Do not pour fabric softener directly on the clothes.

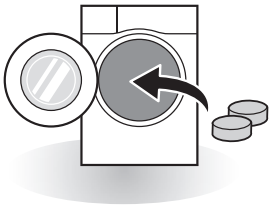
Adding water softener

- A water softener, such as Anti-limescale (e.g. Calgon) can be used to cut down on the use of detergent in extremely hard water areas. Dispense according to the amount specified on the packaging. First add detergent and then the water softener.
- Use the quantity of detergent required for soft water.

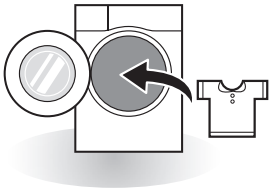


Using tablet

1 Open the door and put tablets into the drum.

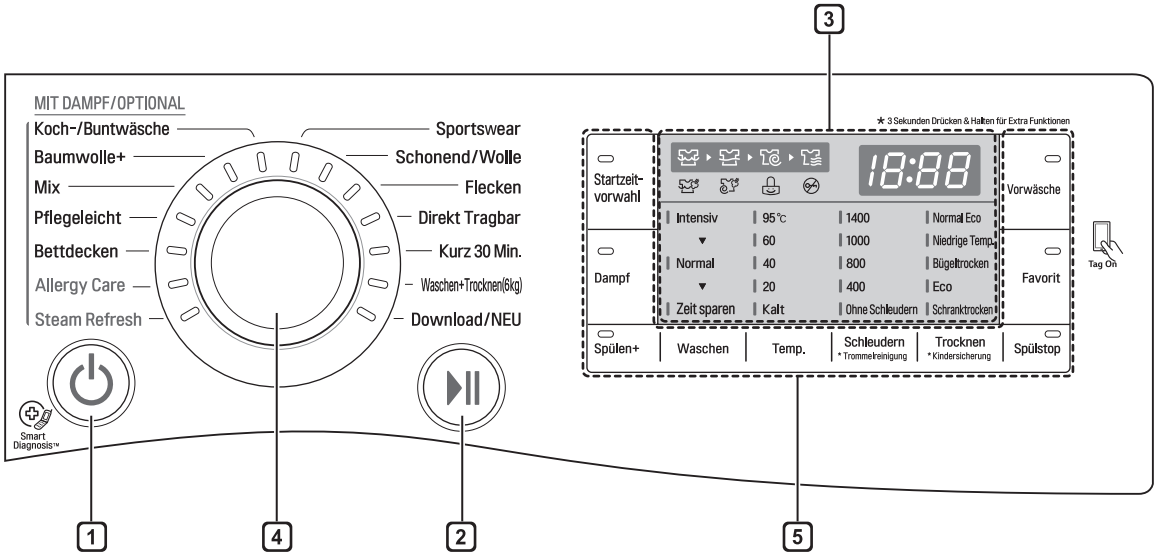


2 Load the laundry into the drum and close the door.



ENGLISH

Control Panel



1 Power button

- Press the **Power** button to turn the washing machine on.
- To cancel the Time Delay function, the **Power** button should be pressed.

2 Start/Pause button

- This **Start/Pause** button is used to start the wash cycle or pause the wash cycle.
- If a temporary stop of the wash cycle is needed, press the **Start/Pause** button.

3 Display

- The display shows the settings, estimated time remaining, options, and status messages. When the product is turned on, the default settings in the display will illuminate.
- The display shows estimate time remaining. While the size of the load is being calculated automatically, blinking or ‘Detecting’ appears.

4 Programme dial

- Programmes are available according to laundry type.
- Lamp will light up to indicate the selected programme.

5 Options

- This allows you to select an additional cycle and will light when selected.
- Use these buttons to select the desired cycle options for the selected cycle.

Programme Table

Washing Programme

Programme	Description	Fabric Type	Proper Temp.	Maximum Load
Koch-/ Buntwäsche (Cotton)	Provides better performance by combining various drum motions.	Coloured fast garments (shirts, nightdresses, pajamas, etc) and normally soiled cotton load (underwear).	40°C (Cold to 95°C)	Rating
Baumwolle+ (Cotton Large)	Provides optimised washing performance for large amount of laundry with less energy consumption.		60°C (Cold to 60°C)	
Pflegeleicht (Easy Care)	This cycle is suitable for casual shirts that do not need ironing after washing.	polyamide, acrylic, polyester	40°C (Cold to 60°C)	4.0 kg
Mix (Mix)	Enables various fabrics to be washed simultaneously.	Various kind of fabrics except special garments (silk/delicate, sports wear, dark clothes, wool, duvet/curtains).	40°C (Cold to 40°C)	
Allergy Care (Allergy Care)	Helps to remove allergens such as house mites, pollen, and cat fur.	cotton, underwear, pillow covers, bed sheets, baby wear	60 °C	
Direkt Tragbar (Direct Wear)	This cycle provides washing to drying within 80mins at once for light soiled 1–3 shirts.	cotton mixed, polyester mixed dress shirts, blouses	20 °C	3 items
Steam Refresh (Steam Refresh)	Helps to remove wrinkles within 20mins with steam (Clothes may be wet. You can put them on after hang out to dry for 10–30min).	cotton mixed, polyester mixed dress shirts, blouses	No choice	
Bettdecken (Duvet)	This cycle is for large items such as bed covers, pillows, sofa covers, etc.	Cotton bedding except special garments (delicates, wool, silk, etc.) with filling: duvets, pillows, blankets, sofa covers with light filling	40°C (Cold to 40°C)	1 single size
Sportswear (Sports Wear)	This cycle is suitable for sports wear such as jogging clothes and running wear.	coolmax, gore-tex, fleece and sympatex		3.0 kg
Kurz 30 Min. (Quick 30)	This cycle provides a fast washing time for small loads and lightly soiled clothes.	Lightly soiled colour laundry.	20°C (Cold to 40°C)	

Programme	Description	Fabric Type	Proper Temp.	Maximum Load
Waschen + Trocknen (Wash+Dry)	This cycle provides a nonstop process of washing and drying in the same cycle.	A small amount of laundry which can be dried.	40°C (Cold to 95°C)	6.0 kg
Schonend/ Wolle (Gentle Care)	This cycle is for hand and machine washable delicate clothes such as washable wool, lingerie, dresses etc. (Use detergent for machine washable woolens).	wool, hand washable clothes, delicate, easily damaged laundry	20°C (Cold to 20°C)	1.5 kg
Flecken (Stain Care)	Wash off several kinds of stain such as wine, juice, dirt, etc. (Water temperature is increased step by step for washing various stains.)	cotton blended fabrics, NO delicate clothes	40°C (40°C to 60°C)	3.0 kg
Download/ Neu (Download Cycle)	For downloadable cycles. If you did not download any cycles, the default is Rinse+Spin.			

- Water Temperature: Select the appropriate water temperature for chosen wash cycle. Always follow garment manufacturer's care label or instructions when washing.

NOTE

- Neutral detergent is recommended.

Drying Programme

Programme	Description	Fabric Type	Maximum Load
Eco (Eco)	A special cycle to reduce water usage during the dry cycle.	Cotton or linen fabrics such as cotton towels, t-shirts, and linen laundries.	Rating
Schranktrocken (Cupboard)	For cottons. Select this cycle to reduce cycle time and energy usage during the dry cycle.		
Normal Eco (Normal Eco)	For energy dry cycle.		
Bügeltrocken (iron)	For easy iron, finish drying in damp condition.	Cotton or linen fabrics, ready to iron at the end of cycle.	Rating
Niedrige Temp. (Low Temp.)	For less clothes damage, it dries in low temperature.	easy care textiles, synthetic fabrics suitable for Easy Care, Mix programme washable clothes	Rating
Time 30 min.	You can change the drying time according to the maximum load.	cotton, towel	0.5 kg
Time 60 min.			1.5 kg
Time 120 min.			3.0 kg

- Set programme at ‘Wash: Baumwolle+ 60 °C+1400 rpm’ and ‘Dry: Normal Eco (First drying cycle load: 4.5 kg, Second drying cycle load: 4.5 kg)’ to test in accordance with EN50229.

NOTE

- Select maximum selectable spin speed of washing programme to ensure drying results.
- Where the amount of laundry to be washed and dried in one programme does not exceed the maximum weight permitted for the drying programme, washing and drying in one continuous sequence is recommended.

Extra Options

Programme	Startzeit-vorwahl (Time Delay)	Dampf Waschen (Steam Wash)	Dampf Aufweichen (Steam Softener)	Favorit (Favorite)	Vor-wäsche (Pre Wash)	Zeit sparen (Time Save)	Intensiv (Intensive)	Spülen+ (Rinse+)	Trocknen (Dry)
Koch-/ Buntwäsche (Cotton)	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Baumwolle+ (Cotton Large)	●	●	●	●	●	●		●	●
Pflegeleicht (Easy Care)	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Mix (Mix)	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Allergy Care (Allergy Care)	●	●*		●			●	●	●
Direkt Tragbar (Direct Wear)	●			●					●*
Steam Refresh (Steam Refresh)		●*		●					
Bettdecken (Duvet)	●	●		●		●	●	●	
Sportswear (Sports Wear)	●			●		●	●	●	
Kurz 30 Min. (Quick 30)	●			●	●		●	●	●
Schonend/ Wolle (Gentle Care)	●			●				●	
Waschen + Trocknen (Wash+Dry)	●	●		●	●	●	●	●	●*
Flecken (Stain Care)	●			●	●*			●	●

* : This option is automatically included in the cycle and can not be deleted.

Operating Data

Programme	Max RPM
Koch-/Buntwäsche (Cotton)	1400
Baumwolle+ (Cotton Large)	1400
Pflegeleicht (Easy Care)	1000
Mix (Mix)	1400
Allergy Care (Allergy Care)	1400
Direkt Tragbar (Direct Wear)	1000
Steam Refresh (Steam Refresh)	-
Bettdecken (Duvet)	1000
Sportswear (Sports Wear)	800
Kurz 30 Min. (Quick 30)	1400
Schonend/Wolle (Gentle Care)	800
Waschen + Trocknen (Wash+Dry)	1400
Flecken (Stain Care)	1400

Option Cycle

Startzeitvorwahl (Time Delay)

You can set a time delay so that the washing machine will start automatically and finish after a specified time interval.

1 Press the **Power** button.

2 Select a washing programme.

3 Press the **Startzeitvorwahl** button and set time required.

4 Press the **Start/Pause** button.

NOTE

- The delay time is the time to the end of the programme, not the start. The actual running time may vary due to water temperature, wash load and other factors.

Dampf (Steam) (Optional)

Steam Wash features enhanced washing performance with low energy consumption. Steam Softener sprays steam after a spinning cycle to reduce creases and make the laundry fluffy.

1 Press the **Power** button.

2 For Steam Wash option, select steam cycles. For Steam Softener option, select Koch-/Buntwäsche or Baumwolle+, Mix, Pflegeleicht.

3 The following cycle is selected depending on the number of times you press the **Dampf** button.
- Once: Steam Wash
- Twice: Steam Softener
- Three times: Steam Wash and Steam Softener

4 Press the **Start/Pause** button.

Dampf Waschen (Steam Wash) ( )

- For heavily stained clothes, underwear or baby clothes.
- Available with the Koch-/Buntwäsche, Baumwolle+, Mix, Pflegeleicht, Bettdecken, Allergy Care, Steam Refresh, Waschen + Trocknen cycles.
- Do not use Steam Wash for easily discoloured clothes and delicates such as wool, silk.

Dampf Aufweichen (Steam Softener) ( )

- Good to soften and fluff fabrics after air drying.
- Available with the Koch-/Buntwäsche, Baumwolle+, Mix, Pflegeleicht cycles.
- Do not use Steam Softener for easily discoloured clothes and delicates such as wool, silk.
- Depending on the kind of fabric, softening performance may be different.

Favorit (Favorite)

Favorite programme allows you to store a customized wash cycle for future use.

1 Press the **Power** button.

2 Select a washing programme.

3 Select the cycle (Washing method, number of rinses, spin speed, water temperature etc.).

4 Press and hold the **Favorit** button for 3 seconds.

The favorite programme is now stored for future use.

To reuse the programme, select favorite programme and press the **Start/Pause** button.

Vorwäsche (Pre Wash)

If the laundry is heavily soiled, the Pre Wash cycle is recommended.

1 Press the **Power** button.

2 Select a washing programme.

3 Press the **Vorwäsche** button.

4 Press the **Start/Pause** button.

Waschen (Wash)

Zeit sparen (Time Save)

This option can be used to reduce the time of a wash programme. It is best used on lightly soiled loads.

Intensiv (Intensive)

If the laundry is normal and heavily soiled, the **Intensiv** option is effective.

Temp. (Temp.)

The **Temp.** button selects the wash and rinse temperature combination for the selected cycle. Press this button until the desired setting is lit. All rinses use cold tap water.

- Select the water temperature suitable for the type of load you are washing. Follow the garment fabric care labels for best results.

Spülen (Rinse)

Spülen+ (Rinse+)

Add rinse once.

Spülstop (Rinse Hold)

The cycle is paused until start button is pressed again when rinse is finished.

Schleudern (Spin)

- Spin speed level can be selected by pressing the **Schleudern** button repeatedly.
- Spin Only

1 Press the **Power** button.

2 Press the **Schleudern** button to select RPM.

3 Press the **Start/Pause** button.

NOTE

- When you select ‘No Spin’, it will still rotate for a short time to drain quickly.

Kindersicherung (Child Lock) ( )

Select this function to lock the buttons on the control assembly to prevent tampering.

Locking the control panel

1 Press and hold the **Kindersicherung** button for 3 seconds.

2 A beeper will sound, and 'CL' will appear on the display.

When the child lock is set, all buttons are locked except the **Power** button.

NOTE

- Turning off the power will not reset the child lock function. You must deactivate child lock before you can access any other functions.

Unlocking the control panel

Press and hold the **Kindersicherung** button for 3 seconds.

- A beeper will sound and the remaining time for the current programme will reappear on the display.

Signalton Ein / Aus (Beep On / Off)

1 Press the **Power** button.

2 Press the **Start/Pause** button.

3 Press and hold the **Dampf** and **Vorwäsche** button simultaneously for 3 seconds to set the Beep on/off function.

NOTE

- Once the Beep on/off function is set, the setting is memorized even after the power is turned off.
- If you want to turn the Beeper off, simply repeat this process.

Trocknen (Dry) (Optional) ( )

Use the your Automatic cycles to dry most loads. Electronic sensors measure the temperature of the exhaust to increase or decrease drying temperatures for faster reaction time and tighter temperature control.

- Cold water tap must be left on during drying cycles.
- This washing machine's automatic process from washing to drying can be selected easily.
- For most even drying, make sure all articles in the clothes load are similar in material and thickness.
- Do not overload the washing machine by stuffing too many articles into the drum. Items must be able to tumble freely.
- If you open the door and remove the load before the washing machine has finished its cycle, remember to press the **Start/Pause** button.
- By pressing the **Trocknen** button, you can select: Schranktrocken-Time (30-60-120)-Eco-Bügeltrocken-Niedrige Temp.-Normal Eco
- After the end of dry, 'Cd' is displayed. 'Cd' means crease decreasing. The drying cycle is already done. Press any buttons and take out clothes. If you do not press the **Start/Pause** button, the programme ends after about 4 hours.

NOTE

- When you turn the washing machine off of the drying cycle, the drying fan motor can be operated to save itself for 30 seconds. Then the washing machine will display 'CF' on the panel. 'CF' means cooling fan.
- Be careful when removing your clothing from the washing machine, as the clothing or washing machine may be hot.

Woolen Articles

- Do not tumble dry woolen articles. Pull them to their original shape and dry them flat.

Woven and Loopknit Materials

- Some woven and loopknit materials may shrink, by varying amounts, depending on their quality.
- Always stretch these materials out immediately after drying.

Permanent Press and Synthetics

- Do not overload your washing machine
- Take out permanent press articles as soon as the washing machine stops to reduce wrinkles.

Baby clothes and Night Gowns

- Always check the manufacturer's instructions.

Rubber and Plastics

- Do not dry any items made from or containing rubber or plastics, such as:
  - aprons, bibs, chair covers
  - curtains and table cloths
  - bathmats

Fiber glass

- Do not dry fiberglass articles in your washing machine. Glass particles left in the washing machine may be picked up by your clothes the next time you use the washing machine and cause skin irritation.

Drying Time Guide

- The drying time can be selected by pressing the **Trocknen** button.
- Drying cycle can last up to 340 min.
- These drying times are given as a guide to help you set your washing machine for manual drying.

NOTE

- The estimated drying time varies from the actual drying time during the Automatic cycle. The type of fabric, size of the load, and the dryness selected affect drying time.
- When you select drying only, spinning runs automatically for energy efficiency.

Using Smart Function (Optional)

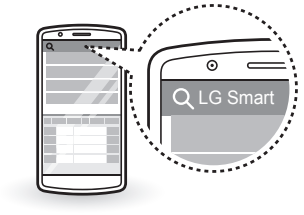
Using the Tag On Function

The Tag On function allows you to conveniently use the LG Smart Diagnosis™ and Cycle Download features to communicate with your appliance right from your own smart phone.

- The Tag On function can only be used with most smart phones equipped with the NFC function and based on the Android operating system (OS).

Installation of the application

- Search "LG Smart Laundry" on the Google Play Store from your smart phone.



Using the Application

LG Smart Laundry application allows you to use various features for your convenience.

- Cycle Download
- Smart Diagnosis™
- Tag On Cycle Set
- Laundry Stats

NOTE

- Press ? in the LG Smart Laundry application for a more detailed guide on how to use the Tag On function.
- Depending on the smart phone manufacturer and Android OS version, the NFC activation process may differ. Refer to the manual of your smart phone for details.
- Because of the characteristics of NFC, if the transmission distance is too far, or if there is a metal sticker or a protective case on the phone, transmission will not be good. In some cases, NFC-equipped phones may be unable to transmit successfully.
- The content found in this manual may differ depending on the version of "LG Smart Laundry" application, and it may be modified without informing customers.

EU Conformity Notice

CE

LG Electronics hereby declares that this product is in compliance with the following Directives.

R&TTE Directive 1999/5/EC

MAINTENANCE

WARNING

- Unplug the washing machine before cleaning to avoid the risk of electric shock. Failure to follow this warning may result in serious injury, fire, electric shock, or death.
- Never use harsh chemicals, abrasive cleaners, or solvents to clean the washing machine. They may damage the finish.

Cleaning your Washing Machine

Care After Wash

- After the cycle is finished, wipe the door and the inside of the door seal to remove any moisture.
- Leave the door open to dry the drum interior.
- Wipe the body of the washing machine with a dry cloth to remove any moisture.

Cleaning the Exterior

Proper care of your washing machine can extend its life.

Door:

- Wash with a damp cloth on the outside and inside and then dry with a soft cloth.

Exterior:

- Immediately wipe off any spills.
- Wipe with a damp cloth.
- Do not press the surface or the display with sharp objects.

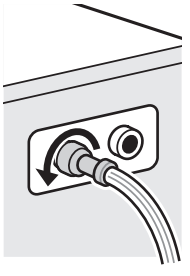
Care and Cleaning of the Interior

- Use a towel or soft cloth to wipe around the washing machine door opening and door glass.
- Always remove items from the washing machine as soon as the cycle is complete. Leaving damp items in the washing machine can cause wrinkling, colour transfer, and odour.
- Run the Tub Clean cycle once a month (or more often if needed) to remove detergent buildup and other residue.

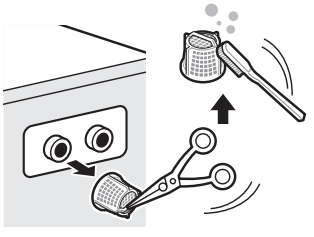
Cleaning the Water Inlet Filter

- Turn off the stopclock if the washing machine is to be left for any length of time (e.g. holiday), especially if there is no floor drain (gully) in the immediate vicinity.
- 'IE' icon will be displayed on the control panel when water is not entering the detergent drawer.
- If water is very hard or contains traces of lime deposit, the water inlet filter may become clogged. It is therefore a good idea to clean it occasionally.

1 Turn off the water tap and unscrew the water inlet hose.



2 Clean the filter using a hard bristle brush.

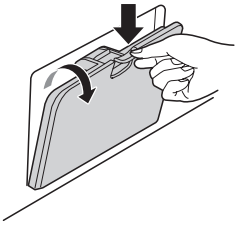


ENGLISH

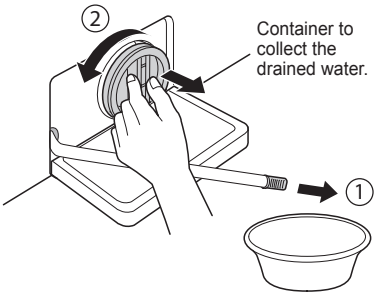
Cleaning the Drain Pump Filter

- The drain filter collects threads and small objects left in the laundry. Check regularly that the filter is clean to ensure smooth running of your washing machine.
- Allow the water to cool down before cleaning the drain pump, carrying out emergency emptying, or opening the door in an emergency.

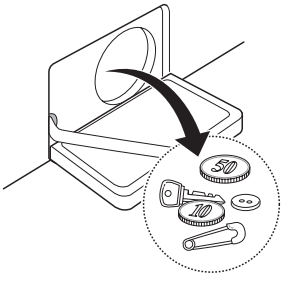
1 Open the cover cap and pull out the hose.



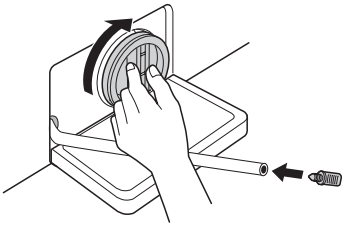
2 Unplug the drain plug and open the filter by turning it to the left.



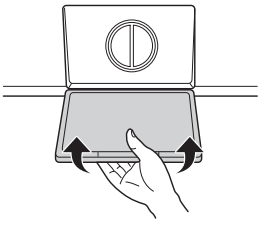
3 Remove any extraneous matter from the pump filter.



4 After cleaning, turn the pump filter and insert the drain plug.



5 Close the cover cap.



⚠ CAUTION

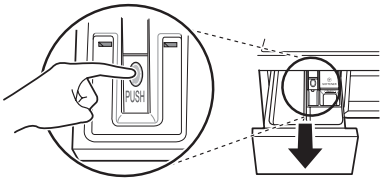
- First drain using the drain hose and then open the pump filter to remove any threads or objects.
- Be careful when draining, as the water may be hot.

Cleaning the Dispenser Drawer

Detergent and fabric softener may build up in the dispenser drawer. Remove the drawer and inserts and check for buildup once or twice a month.

1 Remove the detergent dispenser drawer by pulling it straight out until it stops.

- Press down hard on the disengage button and remove the drawer.



2 Remove the inserts from the drawer.

- Rinse the inserts and the drawer with warm water to remove buildup from laundry products. Use only water to clean the dispenser drawer. Dry the inserts and drawer with a soft cloth or towel.

3 To clean the drawer opening, use a cloth or small, non-metal brush to clean the recess.

- Remove all residue from the upper and lower parts of the recess.

4 Wipe any moisture off the recess with a soft cloth or towel.

5 Return the inserts to the proper compartments and replace the drawer.

Trommelreinigung (Tub Clean) (Optional)

Tub Clean is a special cycle to clean the inside of the washing machine.

A higher water level is used in this cycle at higher spin speed. Perform this cycle regularly.

1 Remove any clothing or items from the washing machine and close the door.

2 Open the dispenser drawer and add Anti limescale (e.g. Calgon) to the main wash compartment.

3 Close the dispenser drawer slowly.

4 Power On and then press and hold **Trommelreinigung** button for 3 seconds. Then 'tcL' will be displayed on the display.

5 Press the **Start/Pause** button to start.

6 After the cycle is complete, leave the door open to allow the washing machine door opening, flexible gasket and door glass to dry.

⚠ CAUTION

- If there is a child, be careful not to leave the door open for too long.

NOTE

- Do not add any detergent to the detergent compartments. Excessive suds may generate and leak from the washing machine.

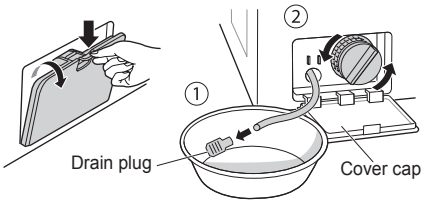
ENGLISH

Caution on Freezing During Winter

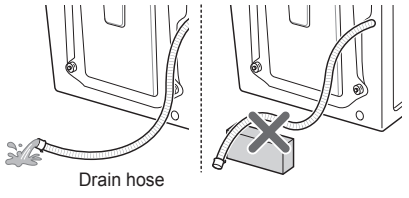
- When frozen, the product does not operate normally. Make sure to install the product where it will not freeze during winter.
- In case the product must be installed outside on a porch or in other outdoor conditions, make sure to check the following.

How to Keep the Product from Freezing

- After washing, remove water remaining inside the pump completely with the opening hose plug used for removal of residual water. When the water is removed completely, close the hose plug used for removal of residual water and cover cap.



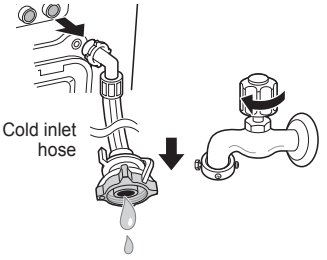
- Hang down drain hose to pull out water inside the hose completely.



CAUTION

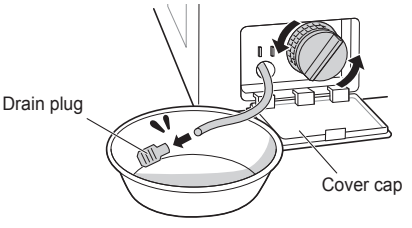
- When the drain hose is installed in a curved shape, the inner hose may freeze.

- After closing the tap, disconnect the cold inlet hose from the tap, and remove water while keeping the hose facing downwards.

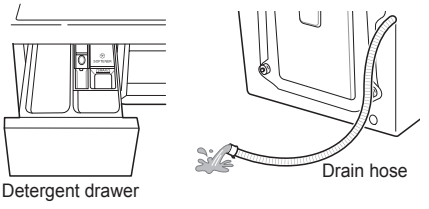


Check for Freezing

- If water does not drain when opening the hose plug used for removal of residual water, check the drainage unit.



- Turn the power on, select Rinse and Spin, and press the **Start/Pause** button.



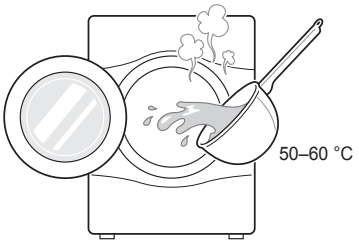
NOTE

- Check that water is coming into the detergent drawer while rinsing, and water is draining through the drain hose while spinning.

- When '*F F*' is shown in display window while the product is in operation, check water supply unit and drainage unit (Some models do not have an alarm function that indicates freezing).

How to Handle Freezing

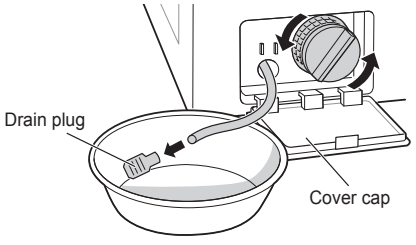
- Make sure to empty the drum, pour warm water of 50–60 °C up to the rubber part inside the drum, close the door, and wait for 1–2 hours.



⚠ CAUTION

- Do not use boiling water. It may cause burns or damage to the product.

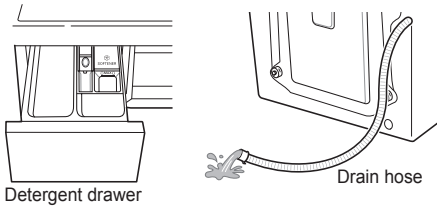
- Open the cover cap and hose plug used for removal of residual water to extract water completely.



NOTE

- If when water does not drain, this means the ice is not melted completely. Wait more.

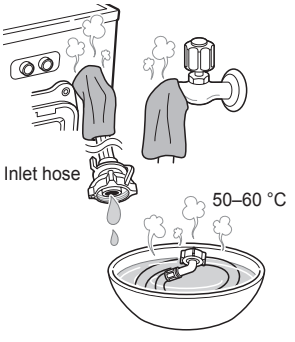
- When water is removed completely from the drum, close the hose plug used for removal of residual water, select Rinse and Spin, and press the **Start/ Pause** button.



NOTE

- Check that water is coming into the detergent drawer while rinsing, and water is draining through the drain hose while spinning.

- When water supply problems occur, take the following measures.
  - Turn off the tap, and thaw out the tap and both connection areas of inlet hose of the product using a hot water cloth.
  - Take out inlet hose and immerse in warm water below 50–60 °C.

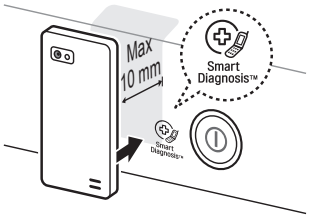


Using the Smart Diagnosis™ Function

Use this function if you need an accurate diagnosis by an LG Electronics service centre when the product malfunctions or fails. Use this function only to contact the service representative, not during normal operation.

1 Press the **Power** button to turn on the washing machine. Do not press any other buttons or turn the cycle selector knob.

2 When instructed to do so by the call centre, place the mouthpiece of your phone close to the **Power** button.



3 Press and hold the **Temp.** button for 3 seconds, while holding the phone mouthpiece to the icon or **Power** button.

4 Keep the phone in place until the tone transmission has finished. Time remaining for data transfer is displayed.

- For best results, do not move the phone while the tones are being transmitted.
- If the call centre agent is not able to get an accurate recording of the data, you may be asked to try again.

5 Once the countdown is over and the tones have stopped, resume your conversation with the call centre agent, who will then be able to assist you using the information transmitted for analysis.

NOTE

- The Smart Diagnosis™ function depends on the local call quality.
- The communication performance will improve and you can receive better service if you use the home phone.
- If the Smart Diagnosis™ data transfer is poor due to poor call quality, you may not receive the best Smart Diagnosis™ service.

TROUBLESHOOTING

- Your washing machine is equipped with an automatic error-monitoring system to detect and diagnose problems at an early stage. If your washing machine does not function properly or does not function at all, check the following before you call for service:

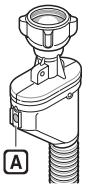
ENGLISH

Diagnosing Problems

Symptoms	Reason	Solution
Rattling and clanking noise	**Foreign objects such as coins or safety pins may be in drum or pump.**	• Stop washing machine, check drum and drain filter. • If noise continues after washing machine is restarted, call your authorised service centre.
Thumping sound	**Heavy wash loads may produce a thumping sound. This is usually normal.**	• If sound continues, washing machine is probably out of balance. Stop and redistribute wash load.
Vibrating noise	**Have all the transit bolts and tub support been removed?**	• If not removed during installation, refer to Installation guide for removing transit bolts.
	Are all the feet resting firmly on the ground?	• Wash load may be unevenly distributed in drum. Stop washing machine and rearrange wash load.
Water leaks	**Inlet hoses or drain hose are loose at tap or washing machine.**	• Check and tighten hose connections.
	House drain pipes are clogged.	• Unclog drain pipe. Contact plumber if necessary.
Oversudsing		• Too much detergent or unsuitable detergent may cause excessive foaming which may result in water leaks.
Water does not enter washing machine or it enters slowly	**Water supply is not adequate in that location.**	• Check another tap in the house.
	Water supply tap is not completely open.	• Fully open tap.
	Water inlet hose(s) are kinked.	• Straighten hose.
	The filter of the inlet hose(s) clogged.	• Check the filter of the inlet hose.
Water in the washing machine does not drain or drains slowly	**Drain hose is kinked or clogged.**	• Clean and straighten the drain hose.
	The drain filter is clogged.	• Clean the drain filter.

Symptoms	Reason	Solution
Washing machine does not start	**Electrical power cord may not be plugged in or connection may be loose.**	• Make sure plug fits tightly in wall outlet.
	House fuse blown, circuit breaker tripped,or a power outage has occurred.	• Reset circuit breaker or replace fuse. Do not increase fuse capacity. If problem is a circuit overload, have it corrected by a qualified electrician.
	Water supply tap is not turned on.	• Turn on water supply tap.
Washing machine will not spin	**Check that the door is firmly shut.**	• Close the door and press the **Start/Pause** button. After pressing the **Start/Pause** button, it may take a few moments before the washing machine begins to spin. The door must be locked before spin can be achieved. Add 1 or 2 similar items to help balance the load. Rearrange load to allow proper spinning.
Door does not open		• Once washing machine has started, the door cannot be opened for safety reasons. Check if the 'Door Lock' icon is illuminated. You can safely open the door after the 'Door Lock' icon turns off.
Wash cycle time delayed		• The washing time may vary by the amount of laundry, water pressure, water temperature and other usage conditions. If an imbalance is detected or if the suds removing programme is on, the wash time will increase.
Fabric softener overflow	**Too much softener may cause an overflow.**	• Follow softener guidelines to ensure appropriate amount is used. Do not exceed the maximum fill line.
Softeners dispensed too early		• Close the dispenser drawer slowly. Do not open the drawer during the wash cycle.
Dry problem	**Does not dry**	• Do not overload. Check that the washing machine is draining properly to extract adequate water from the load. Clothes load is too small to tumble properly. Add a few towels.

Error Messages

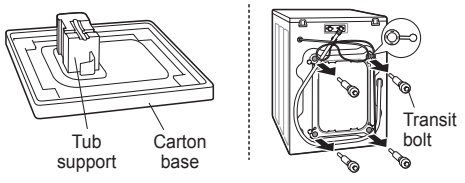
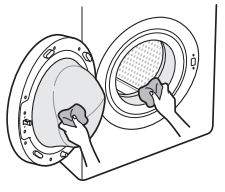
Symptoms		Reason	Solution
	1E	**Water supply is not adequate in area.**	• Check another tap in the house.
		Water supply taps are not completely open.	• Fully open tap.
		Water inlet hose(s) are kinked.	• Straighten hose(s).
		The filter of the inlet hose(s) are clogged.	• Check the filter of the inlet hose.
		If water leakage occurred in the inlet hose, indicator 'A' will become red.  • May vary depending on the model.	
	0E	**Drain hose is kinked or clogged.**	• Clean and straighten the drain hose.
		The drain filter is clogged.	• Clean the drain filter.
	UE	**Load is too small.**	• Add 1 or 2 similar items to help balance the load.
		Load is out of balance.	• Add 1 or 2 similar items to help balance the load.
		The appliance has an imbalance detection and correction system. If individual heavy articles are loaded (e.g. bath mat, bath robe, etc.) this system may stop spinning or even interrupt the spin cycle altogether.	• Rearrange load to allow proper spinning.
		If the laundry is still too wet at the end of the cycle, add smaller articles of laundry to balance the load and repeat the spin cycle.	• Rearrange load to allow proper spinning.

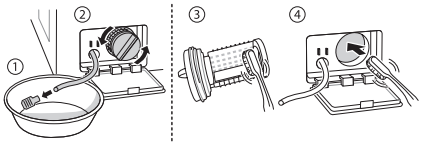
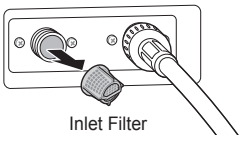
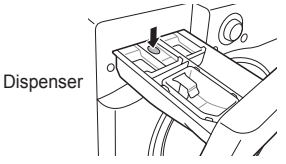
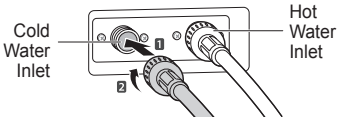
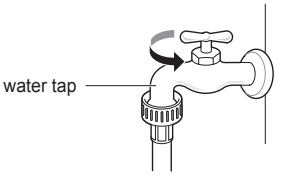
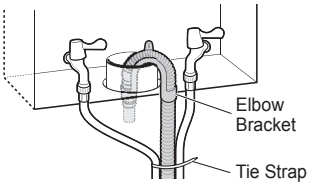
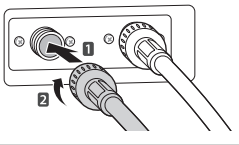
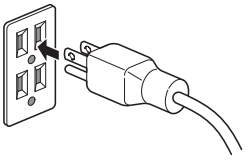
Symptoms		Reason	Solution
	dE dE 1 dE2	**Ensure door is not open.**	• Close the door completely. If 'dE, dE 1, dE2' is not released, call for service.
tE	tE		• Unplug the power plug and call for service.
FE	FE	**Water overfills due to the faulty water valve.**	• Close the water tap. • Unplug the power plug. • Call for service.
PE	PE	**Water level sensor has malfunctioned.**	• Close the water tap. • Unplug the power plug. • Call for service.
LE	LE	**Over load in motor.**	• Allow the washing machine to stand for 30 minutes to allow the motor to cool, then restart the cycle.
AE	AE	**Water leaks.**	• Call for service.
	dHE	**Check water supply.**	• Turn the tap on. If 'dHE' is not released, unplug power plug and call for service.

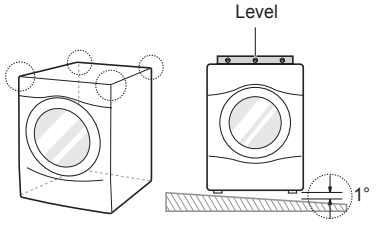
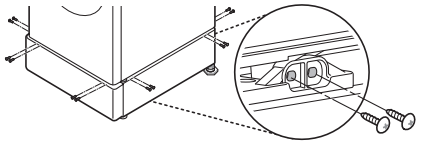
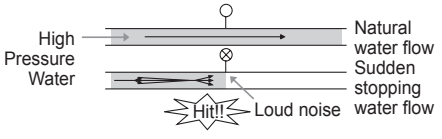
WARRANTY

This limited warranty does not cover:

- Service trips to deliver, pick up, or install or repair the product; instruction to the customer on operation of the product; repair or replacement of fuses or correction of wiring or plumbing, or correction of unauthorized repairs/ installation.
- Failure of the product to perform during power failures and interruptions or inadequate electrical service.
- Damage caused by leaky or broken water pipes, frozen water pipes, restricted drain lines, inadequate or interrupted water supply or inadequate supply of air.
- Damage resulting from operating the Product in a corrosive atmosphere or contrary to the instructions outlined in the Product's owner's manual.
- Damage to the Product caused by accidents, pests and vermin, lightning, wind, fire, floods, or acts of God.
- Damage or failure caused by unauthorized modification or alteration, or if it is used for other than the intended purpose, or any water leakage where the product was not properly installed.
- Damage or failure caused by incorrect electrical current, voltage, or plumbing codes, commercial or industrial use, or use of accessories, components, or consumable cleaning products that are not approved by LG.
- Damage caused by transportation and handling, including scratches, dents, chips, and/or other damage to the finish of your product, unless such damage results from defects in materials or workmanship.
- Damage or missing items to any display, open box, discounted, or refurbished Product.
- Products with original serial numbers that have been removed, altered, or cannot be readily determined. Model and Serial numbers, along with original retail sales receipt, are required for warranty validation.
- Increases in utility costs and additional utility expenses.
- Repairs when your Product is used in other than normal and usual household use or contrary to the instructions outlined in the Product's owner's manual.
- Costs associated with removal of your Product from your home for repairs.
- The removal and reinstallation of the Product if it is installed in an inaccessible location or is not installed in accordance with published installation instructions, including LG's owner's and installation manuals.
- Damage resulting from misuse, abuse, improper installation, repair, or maintenance. Improper repair includes use of parts not approved or specified by LG.

Strange vibration or noise caused by not removing transit bolts or tub support.	➡		Remove the transit bolts & tub support.
Leakage caused by dirt (hair, lint) on gasket and door glass.	➡		Clean the gasket & door glass.

Not draining caused by clogging of pump filter.	➡		Clean the pump filter.
Water is not coming because water inlet valve filters are clogged or water inlet hoses are kinked.	➡		Clean the inlet valve filter or reinstall the water inlet hoses.
Water is not coming because too much detergent use.	➡		Clean the detergent disperser drawer.
Laundry is hot or warm after finished washing because the inlet hoses are installed in reverse.	➡		Reinstall the inlet hoses.
Water is not supplied because the water tap is not turned on.	➡		Turn on the water tap.
Leakage caused by improper installation of drain hose or clogged drain hose.	➡		Reinstall the drain hose.
Leakage caused by improper installation of water inlet hose or using other brand inlet hoses.	➡		Reinstall the inlet hose.
No power problem caused by loose connection of power cord or electrical outlet problem.	➡		Reconnect the power cord or change the electrical outlet.

Service trips to deliver, pick up, install the product or for instruction on product use. The removal and reinstallation of the Product.	➡		The warranty covers manufacturing defects only. Service resulting from improper Installation is not covered.
If all screws are not installed properly, it may cause excessive vibration (Pedestal model only).	➡		Install 4 screws at each corner (Total 16EA).
Water hammering (banging) noise when washing machine is filling with water.	➡		Adjust the water pressure by turning down the water valve or water tap in the home.

ENGLISH

OPERATING DATA

Product fiche_Commission Directive 96/60/EC		
Supplier's trade mark	LG	
Supplier's model identifier	F14A8FDH(0~9)NH	
The energy efficiency class of the model is determined in accordance with Annex IV. Expressed as 'Energy efficiency class… on a scale of A (more efficient) to G (less efficient)'. Where this information is provided in a table this may be expressed by other means providing it is clear that the scale is from A (more efficient) to G (less efficient).	A	
Where the information is provided in a table, and where some of the appliances listed in the table have been granted a 'Community Eco-label' pursuant to Regulation (EEC) No 880/92, this information may be included here. In this case the row heading shall state 'Community Eco-label', and the entry shall consist of a copy of the Eco-label mark. This provision is without prejudice to any requirements under the EU Eco-label scheme.	No	
Energy consumption for washing, spinning, and drying, in kWh per complete operating cycle as defined in Annex I note V.	6.12	kWh / cycle
Energy consumption for washing and spinning only, in kWh per washing cycle as defined in Annex I note VI.	1.17	kWh / cycle
Washing performance class determined in accordance with Annex IV. Expressed as 'Washing performance class … on a scale of A (higher) to G (lower)'. This may be expressed by other means provided it is clear that the scale is from A (higher) to G (lower).	A	
Water extraction efficiency for a standard 60 °C cotton washing cycle, determined in accordance with the test procedures of the harmonised standards referred to in Article 1 (2). Expressed as 'Water remaining after spin … % (as proportion of dry weight of the wash)'.	44	%
Maximum spin speed attained as defined in Annex I note VIII.	1400	rpm
Washing capacity of appliance for a standard 60 °C cotton washing cycle, as defined in Annex I note IX.	9	kg
Drying capacity of appliance for a standard 'dry cotton' drying cycle, as defined in Annex I note X.	6	kg
Water consumption for washing, spinning and drying, in litres per complete operating cycle as defined in Annex I note XI.	140	litres / cycle
Water consumption for washing and spinning only, in litres, per standard 60 °C cotton washing (and spinning) cycle determined in accordance with the test procedures of the harmonized standards referred to in Article 1 (2).	59	litres / cycle
Washing and drying time. Programme time for complete operating cycle (60 °C cotton washing and 'dry cotton' drying). For rated washing capacity, determined in accordance with the test procedures of the harmonised standards referred to in Artlicle 1 (2).	805	min.
The consumption of energy and water equal to 200 times the consumption expressed in points 5 (energy) and 12 (water). This shall be expressed as 'estimated annual consumption for a four-person household, always using the drier (200 cycles)'.	1224	kWh / year
	28000	litres / year
The consumption of energy and water equal to 200 times the consumption expressed in points 6 (energy) and 13 (water). This shall be expressed as 'estimated annual consumption for a four-person household, never using the drier (200 cycles)'.	234	kWh / year
	11800	litres / year

Memo

LG

Life's Good